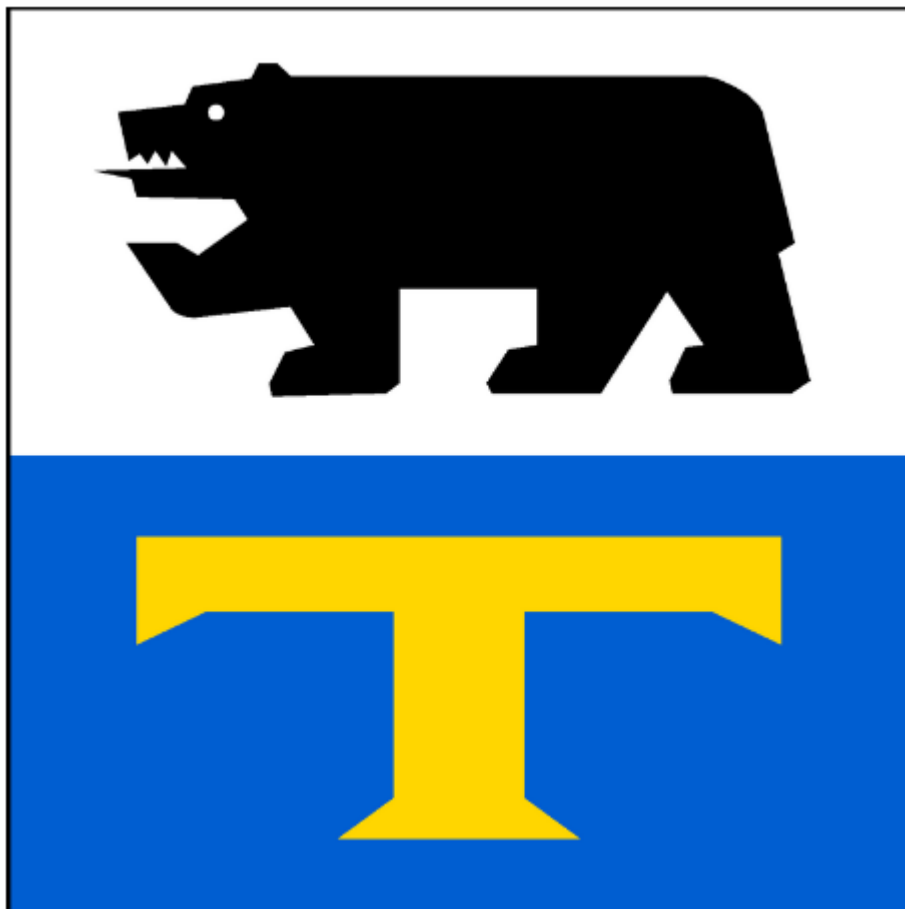


Teufen (AR)

Voranschlag 2021
Aufgaben- und Finanzplan 2022 - 2024



Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	4
2 Finanzielle Ausgangslage.....	4
3 Zusammenfassung	5
4 Allgemeine Erläuterungen zum Voranschlag und zum AFP	5
4.1 Voranschlag	5
4.1.1 Kommentar zum Voranschlag 2021 (Art. 11 Abs. 3 lit. a FHG)	5
4.1.2 Antrag des Gemeinderates zum Voranschlag 2021	6
4.1.2.1 Antrag	6
4.1.2.2 Abstimmungsfrage und -empfehlung.....	6
4.1.3 Grundlagen des Voranschlages 2021 (Art. 11 Abs. 3 lit. c FHG)	6
4.2 Aufgaben- und Finanzplan (AFP)	7
4.2.1 Einleitung/Ausgangslage.....	7
4.2.2 Legislaturziele.....	8
4.2.3 Finanzpolitische Ziele	8
4.2.4 Wirtschaftliche und gemeindespezifische Planungsannahmen	8
4.2.5 Beschreibungen der Veränderungen	9
4.3 Ergebnis	9
4.3.1 Erfolgsrechnung / Gestufter Erfolgsausweis	9
4.3.2 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung	11
4.3.2.1 Fiskalertrag und Steuerfuss.....	11
4.3.2.2 Transferertrag	13
4.3.2.3 Personalaufwand	14
4.3.2.4 Sachaufwand	15
4.3.2.5 Transferaufwand	16
4.4.1 Investitionsrechnung	16
4.4.2 Erläuterung zur Investitionsrechnung.....	17
4.5 Geldflussrechnungen/Informationen zur Finanzierung	17
4.6 Vermögen und Verschuldungen/Erläuterung.....	18
4.7 Finanzkennzahlen/Erläuterung	18
4.8 Verwendung der laufenden Verpflichtungskredite	20
4.9 Risiken im Aufgaben- und Finanzplan	21
4.9.1 Nicht durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken	21
4.9.2 Kaum durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken (z.B. Gesetzesänderung).....	21
4.9.3 Durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken	21
5 Planung der Hauptaufgaben.....	22
5.0 Allgemeine Verwaltung	22
5.1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	27
5.2 Bildung	31
5.3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	36
5.4 Gesundheit.....	40

5.5 Soziale Sicherheit	44
5.6 Verkehr.....	47
5.7 Umweltschutz und Raumordnung.....	51
5.8 Volkswirtschaft	57
5.9 Finanzen und Steuern.....	61
6 Stellenspiegel	65
7 Investitionsliste	65

1 Einleitung

Wie bereits im Vorjahr präsentiert die Gemeinde Teufen den Voranschlag 2021 zusammen mit dem Aufgaben- und Finanzplan (AFP). Mit der Erstellung eines umfassenden Aufgaben- und Finanzplans (AFP) wird eine Vorgabe des Finanzhaushaltsgesetzes (bGS 612.0; abgekürzt FHG) umgesetzt.

Die gedruckte Kurzversion (Voranschlag 2021) des vorliegenden umfassenden AFP wurde zusammen mit dem Abstimmungsmaterial anfangs November allen Stimmberechtigten zugestellt. Die Details zum Voranschlag sowie zum AFP sind dem umfassenden Bericht «Voranschlag 2021 und Aufgaben- und Finanzplan 2022-2024» zu entnehmen. Dieser ist ab Anfang November auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet und liegt auf der Gemeindeverwaltung auf. Sie kann auch kostenlos bei der Finanzverwaltung (E-Mail: gemeinde@teufen.ar.ch oder Tel. 071 335 00 11) bestellt werden.

Gemäss Art. 15 Abs. 3 lit. e des Gemeindegesetzes (bGS 151.11) beschliessen die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger über Voranschlag und Steuerfuss. Der AFP wird gleichzeitig zur Kenntnis unterbreitet, ist jedoch nicht Gegenstand des Urnengangs vom 29. November 2020. Der AFP ermöglicht die Einbettung des Voranschlages in eine längerfristige Entwicklung und erklärt die von einer Gemeinde zu erfüllenden Aufgaben.

Der Voranschlag bildet für den Gemeinderat, die Kommissionen und die Gemeindeverwaltung eine wesentliche Grundlage für die Arbeit im Folgejahr. Eine aufschlussreiche Dokumentation und Information der Stimmberechtigten ist daher von besonderer Bedeutung.

In Ergänzung zu den vorgenannten Unterlagen wird der Gemeinderat anlässlich der öffentlichen Orientierungsversammlung vom 11. November 2020, 19.30 Uhr, im Lindensaal die Finanzunterlagen detailliert erläutern.

Gemeinderat und Verwaltung danken Ihnen bereits heute für Ihr Interesse.

2 Finanzielle Ausgangslage

Im Folgenden werden die Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung sowie die Geldflussrechnung dargestellt:

Erfolgsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Ordentlicher Aufwand	50'458	52'978	53'414	55'309	55'686	56'573
Ordentlicher Ertrag	57'817	52'269	52'613	53'386	54'068	54'774
Ordentliches Ergebnis	7'359	-709	-801	-1'923	-1'618	-1'799
Ausserordentlicher Aufwand	1'147	5	--	--	--	--
Ausserordentlicher Ertrag	1'003	936	1'205	1'158	1'085	1'085
Entnahme Spezialfinanzierungen und Fonds	-516	-205	-262	-292	-289	-245
Legate / Stiftungen Aufwand-Ertragsüberschuss	--	--	--	--	--	--
Gesamtergebnis	6'700	17	142	-1'057	-822	-959

Für das kommende Jahr 2021 ist ein Gesamtergebnis von CHF 142'250 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2020 mit CHF 17'300 einer Verbesserung um CHF 124'950.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Investitionsausgaben	4'291	8'067	8'584	21'303	21'409	15'381
Investitionseinnahmen	497	552	951	1'795	1'663	1'922
Nettoinvestitionen	-3'794	-7'515	-7'633	-19'508	-19'747	-13'459

Für das Jahr 2021 sind Nettoinvestitionen in der Höhe von CHF -7'633'200 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2020 mit einem Volumen von CHF -7'515'150 einer Erhöhung um CHF -118'050.

Finanzierung und Geldfluss (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	8'724	699	2'322	-1'399	-590	-633
Cash Drain aus investiver Tätigkeit	-13'236	-9'515	-15'427	-17'492	-19'731	-13'444
Finanzierungs-Überschuss (+) /-Fehlbetrag (-)	-4'512	-8'816	-13'105	-18'891	-20'321	-14'077
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	-4'437	18'000	20'000	14'000
Veränderung der flüssigen Mittel	-4'512	-8'816	-17'542	-891	-321	-77

Für das Jahr 2021 wird mit einem Finanzierungsfehlbetrag in der Höhe von CHF 13'104'800 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2020 mit einem Finanzierungsfehlbetrag von CHF -8'815'550 einer Veränderung um CHF 4'289'250. Es ist nach Planung damit zu rechnen, dass die vorhandenen flüssigen Mittel im Jahr 2021 um CHF 17'541'800 zur Finanzierung der Investitionen abnehmen werden.

Kennzahlen

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Nettoverschuldungsquotient	-71.42	-21.54	-34.47	27.92	87.07	128.21
Selbstfinanzierungsgrad	229.13	9.28	10.94	-1.84	0.11	0.12
Zinsbelastungsanteil	0.12	0.14	0.13	0.15	0.15	0.15

3 Zusammenfassung

Der Steuerfuss liegt aktuell bei 2.8 Einheiten. Eine weitere Steuersenkung ist derzeit nicht vorgesehen. Dies unter anderem auch darum, weil es einen Nachholbedarf bei den Sanierungen von Liegenschaften sowie die hohen geplanten Investitionen zu berücksichtigen gilt. Sollten sich die Steuereinnahmen aufgrund der sich momentan abzeichnenden Abschwächung der Konjunktur vermindern, kann die Gemeinde Teufen auf Zusatzabschreibungen von CHF 21.9 Mio. und auf einen Bilanzierungsüberschuss von CHF 24.7 Mio. aus kumulierten Jahresergebnissen zurückgreifen.

Für die Planjahre 2021 bis 2024 wird nicht mit markant steigenden Steuereinnahmen gerechnet. Aufgrund der hohen Investitionen in den Jahren 2020 bis 2024 fallen die Abschreibungen in den Planjahren ab 2021 höher aus als in den vergangenen Jahren. Die nicht weiter steigenden Steuereinnahmen sowie die höheren Abschreibungen führen zu sinkenden operativen Ergebnissen.

Bei den Kennzahlen zeichnet sich in naher Zukunft eine Verschuldung ab.

Die volkswirtschaftlichen Eckwerte und die mittelfristigen Aussichten entsprechen grundsätzlich den Konjunkturprognosen der Expertengruppe des Bundes (SECO).

4 Allgemeine Erläuterungen zum Voranschlag und zum AFP

4.1 Voranschlag

4.1.1 Kommentar zum Voranschlag 2021 (Art. 11 Abs. 3 lit. a FHG)

Das Gesamtergebnis des Voranschlages 2021 weist auf der zweiten Stufe der Erfolgsrechnung einen Ertragsüberschuss von CHF 142'250 aus. Auf operativer Stufe der Erfolgsrechnung wird jedoch ein Verlust von CHF 0.801 Mio. ausgewiesen. Im Vergleich zum Voranschlag 2020 musste weder der Personalaufwand noch der Sach- und übrige Betriebsaufwand erhöht werden. Das operative Ergebnis fällt im Vergleich zum Voranschlag 2020 einzig deshalb leicht schlechter aus, weil beim Fiskalertrag ein leichter Rückgang erwartet wird (Corona-Krise).

Auf der zweiten Stufe der Erfolgsrechnung (Gesamtergebnis) kann insbesondere mittels Auflösung der Zusatzabschreibungen das Defizit eliminiert werden. Es resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 142'250 und damit eine Verbesserung im Vergleich zum Voranschlag 2020 (CHF 17'300).

Nach einer zweimaligen Steuersenkung 2018 von 3.0 auf 2.9 Einheiten und 2019 von 2.9 auf 2.8 Einheiten wird im Voranschlag 2021 ein Steuereingang in etwa in der Höhe des Voranschlages 2020 erwartet. Dies entspricht im Vergleich zum Jahr 2019 einem Steuerrückgang.

Für das kommende Jahr werden Nettoinvestitionen von insgesamt rund CHF 7.6 Mio. veranschlagt. Es wird mit Investitionsausgaben von ca. CHF 8.6 Mio. und Investitionseinnahmen von ca. CHF 1.0 Mio. gerechnet.

4.1.2 Antrag des Gemeinderates zum Voranschlag 2021

4.1.2.1 Antrag

Der Gemeinderat hat den Voranschlag 2021 (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) am 22. September 2020 genehmigt und zuhanden der Urnenabstimmung vom 29. November 2020 verabschiedet. Die öffentliche Orientierungsversammlung findet am 11. November 2020, 19:30 Uhr im Lindensaal in Teufen statt.

Der Gemeinderat unterbreitet den Voranschlag für das Jahr 2021 mit folgendem Bericht und Antrag:

Der Voranschlag der Erfolgsrechnung mit einem unveränderten Steuerfuss von 2.8 Einheiten für natürliche Personen für das Jahr 2021 weist einen Ertragsüberschuss von CHF 142'250 aus. Dieses Ergebnis resultiert aus einem Ertrag von CHF 53'556'600 und einem Aufwand von CHF 53'414'350. Die Nettoinvestitionen betragen unter Berücksichtigung von Ausgaben mit einem Volumen von CHF 8'583'700 und Einnahmen in der Höhe von CHF 950'000 rund CHF 7'633'200.

4.1.2.2 Abstimmungsfrage und -empfehlung

Der Voranschlag 2021 wird den Stimmberechtigten mit folgender Abstimmungsfrage zum Entscheid vorgelegt:

Wollen Sie dem Voranschlag 2021 mit einem Steuerfuss von 2.8 Einheiten für natürliche Personen zustimmen?

Mit Beschluss vom 22. September 2020 hat der Gemeinderat den Voranschlag 2021 genehmigt. Der Gemeinderat empfiehlt Ihnen, den Voranschlag 2021 sowie den Steuerfuss von 2.8 Einheiten für natürliche Personen anzunehmen.

9053 Teufen, 22. September 2020

GEMEINDERAT TEUFEN

Reto Altherr Markus Peter
Gemeindepräsident Gemeindegeschreiber

4.1.3 Grundlagen des Voranschlages 2021 (Art. 11 Abs. 3 lit. c FHG)

Der Voranschlag beruht auf den Grundsätzen des Finanzhaushaltsgesetzes des Kantons Appenzell Auser rhoden.

Die wesentlichen Grundsätze wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert angewandt.

Elemente des Voranschlages

Die folgenden Elemente bilden integrierende Teile des Voranschlages: Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang.

Die Erfolgsrechnung weist die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres aus. Sie wird zweistufig erstellt. In der ersten Stufe sind die mit der ordentlichen Tätigkeit zusammenhängenden Erträge und Aufwendungen im Vergleich mit den budgetierten Beträgen dargestellt; der Saldo dieser Stufe gibt das effektive Ergebnis wieder. Die zweite Stufe enthält die ausserordentlichen Erfolge sowie Bildungen und Auflösungen von Reservepositionen.

In der Investitionsrechnung werden die kreditpflichtigen Ausgaben für Investitionen in das Verwaltungsvermögen und die mit solchen Investitionen zusammenhängenden Einnahmen ausgewiesen und den im Voranschlag dafür gesprochenen Krediten gegenübergestellt.

Im Anhang finden sind weitere Informationen, die für das grundsätzliche Verständnis des Voranschlags und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind. Die Angaben sind in den Kapiteln 4.5 bis 4.8 enthalten.

Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Als Ertrag gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Erträge werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Ertrag gilt als realisiert, wenn in der betreffenden Periode ein Zufluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Als Aufwand gilt der gesamte Wertverzehr innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Aufwände werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Aufwand gilt als eingetreten, wenn in der betreffenden Periode ein Abfluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Es gilt für alle Positionen der Grundsatz der Einzelbewertung.

Die Bewertung des Verwaltungsvermögens erfolgt zu Anschaffungswerten. Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Nachhaltigen Wertverminderungen bzw. Wertaufholungen wird durch entsprechende Wertkorrekturen auf den jeweiligen Nutzwert Rechnung getragen, sobald eine solche Wertveränderung absehbar ist. Für nicht budgetierte notwendige Wertkorrekturen sind Kreditüberschreitungen möglich; sie werden mit der Abnahme der Rechnung genehmigt.

Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 100'000 und bei den Spezialfinanzierungen CHF 50'000. Anschaffungen unter diesen Beträgen werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet. Die Anlagen über diesen Beträgen werden im Folgejahr ab Nutzungsbeginn über die geschätzte Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Die Abschreibungssätze wurden für die Spezialfinanzierung im 2020 neu festgelegt. Es gelten die folgenden Nutzungsdauern:

Anlageklasse	Nutzungsdauer in Jahren
Unüberbaute Grundstücke	Keine Abschreibung
Gebäude, Hochbauten	25 Jahre
Tiefbauten	
- Strassen	40 Jahre
- Kanalbauten	75 Jahre (Anpassung von 40 auf 75 Jahre)
- Brücken	40 Jahre
Abwasseranlagen	30 Jahre (Anpassung von 15 auf 30 Jahre)
Reservoir (neu)	66 Jahre
Abfallanlagen	40 Jahre
Unterflurbehälter	15 Jahre
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	4 Jahre
Hardware	3 Jahre
Software	5 Jahre

Die Anlagen des Finanzvermögens werden zu Verkehrswerten bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch an neue Gegebenheiten angepasst. Eine Neuermittlung der Verkehrswerte wird insbesondere vorgenommen, wenn sich die Marktverhältnisse massgebend verändern.

Finanzielle Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert.

4.2 Aufgaben- und Finanzplan (AFP)

4.2.1 Einleitung/Ausgangslage

Nach Art. 10 des Finanzhaushaltsgesetzes (FHG; bGS 612.0) ist der Aufgaben- und Finanzplan (AFP) ein zentrales Element für die mittelfristige Steuerung der Gemeinde. Der bisherige Finanzplan wird ergänzt um die inhaltliche Darstellung der Aufgaben. Ziel des AFP ist es somit, Finanzen und Leistungen mittelfristig zu

steuern. Dies bedeutet eine intensive Auseinandersetzung mit den Hauptaufgaben und den Zielen der Gemeinde.

4.2.2 Legislaturziele

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 3. Dezember 2019 folgende Legislaturziele für den Zeitraum 2020-2023 festgelegt:

- Mit der Totalrevision der Gemeindeordnung ist der Grundstein für eine zeitgemässe politische Organisation gelegt und die Gemeinde bereit für die Herausforderungen der Zukunft.
- Die abgeschlossene Überarbeitung der kommunalen Richtplanung stellt die „Weichen“ für eine nachhaltige Entwicklung der Gemeinde Teufen.
- Für ausreichend Schulraum, ein intaktes Dorf- und Vereinsleben und Angebote im Alter setzen wir Schwerpunkte, damit sich in Teufen Jung und Alt gleichermassen zu Hause fühlen.
- Mit einer vorausschauenden, professionellen und transparenten Kommunikation gegen innen und aussen schaffen wir eine Vertrauenskultur für Bevölkerung und Mitarbeitende gleichermassen und fördern das Image der Gemeinde.
- Die Handlungen der Gemeinde sind geprägt von einem sorgsamem und nachhaltigen Umgang mit der Umwelt.
- Ungeachtet der umfangreichen Investitionen bleibt die Nettoverschuldung unter 150 Prozent des jährlichen Steuerertrages.

4.2.3 Finanzpolitische Ziele

Gemäss Artikel 22 des Finanzhaushaltsgesetzes legt der Gemeinderat finanzpolitische Zielgrössen für die Beurteilung der Finanzlage und eine gesunde Entwicklung des Haushaltes fest.

Für die Legislaturperiode 2020 bis 2023 wurde neben der langfristigen Finanzplanung und dem sorgsamem und transparenten Umgang mit den vorhandenen Mitteln folgende konkrete finanzpolitische Zielsetzung festgelegt:

- Ungeachtet der umfangreichen Investitionen bleibt die Nettoverschuldung unter 150 Prozent des jährlichen Steuerertrages.

4.2.4 Wirtschaftliche und gemeindespezifische Planungsannahmen

Die folgenden Planungsannahmen wurden für die Aufgaben- und Finanzplanung herangezogen.

Volkswirtschaftliche Referenzgrössen

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Wachstum reales Bruttoinlandprodukt (AR)	1.20	1.70	1.70	1.90	1.70	1.70
Generelle Teuerung	0.60	0.60	1.00	0.50	0.70	1.00
Kurzfristige Zinsen (3 Monate)	-0.70	-0.80	-0.30	-0.40	0.00	0.30

Gemeindespezifische Referenzgrössen

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Entwicklung Personalteuerung	1.00	1.00	0.75	0.90	0.70	1.00
Entwicklung Einwohnerzahl	6'366	6'380	6'410	6'440	6'470	6'500
Steuerfuss	2.80	2.80	2.80	2.80	2.80	2.80

4.2.5 Beschreibungen der Veränderungen

Bei sämtlichen Tabellen mit Jahreszahlen wurden die Daten in den Spalten RE 2019 (Ist-Zahlen) und die Planzahlen VA 2021 und FP 2022-2024 entsprechend angepasst. Der Voranschlag 2020 (VA 2020) wurde hingegen überall so belassen und entspricht den veröffentlichten Daten im letztjährigen Bericht.

Die Zahlentabellen werden mehrheitlich mit Texten erläutert. In der Erfolgsrechnung sind es die Veränderungen der Nettoergebnisse, in der Investitionsrechnung die Veränderung der Nettoinvestitionen.

Um eine möglichst aussagekräftige, aber dennoch übersichtliche und kurze Information zu vermitteln, werden nachfolgend nur die wesentlichen Veränderungen kommentiert. Daher werden Übersichtstabellen der Erfolgsrechnung nicht durchgehend erläutert und die dafür vorgesehenen Tabellen dementsprechend auch nicht abgebildet. Die gleiche Vorgehensweise wurde dementsprechend auch in der Investitionsrechnung angewandt. Es gibt einzelne Ressorts, in denen keine Investitionsrechnung geführt wird bzw. keine Werte veranschlagt oder auch keine Buchungen erfolgt sind. Diese Tabellen werden ausgeblendet.

Der Verzicht auf ergänzende Informationen zu unwesentlichen Veränderungen garantiert aber trotzdem die Präsentation eines möglichst aussagekräftigen und umfassenden Aufgaben- und Finanzplanes.

4.3 Ergebnis

4.3.1 Erfolgsrechnung / Gestufter Erfolgsausweis

(in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Betrieblicher Aufwand	47'646	52'340	52'750	53'764	54'392	55'679
30 - Personalaufwand	22'831	24'086	24'037	24'217	24'394	24'575
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	11'028	14'037	13'496	14'195	14'361	14'578
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'143	1'201	1'426	1'375	1'452	1'568
36 - Transferaufwand	12'336	12'717	13'472	13'659	13'866	14'639
39 - Interne Verrechnungen	309	299	318	318	318	318
Betrieblicher Ertrag	53'470	51'240	51'571	52'208	52'891	53'597
40 - Fiskalertrag	35'697	33'498	33'254	33'768	34'168	34'574
42 - Entgelte	14'467	14'200	14'510	14'698	14'977	15'272
43 - Verschiedene Erträge	178	182	414	422	431	439
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	--	--	15	15	15	15
46 - Transferertrag	2'819	3'061	3'060	2'986	2'982	2'978
49 - Interne Verrechnungen	309	299	318	318	318	318
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	5'824	-1'100	-1'179	-1'556	-1'501	-2'082
34 - Finanzaufwand	2'812	637	665	1'545	1'295	895
44 - Finanzertrag	4'347	1'028	1'042	1'178	1'178	1'178
Ergebnis aus Finanzierung	1'535	391	377	-367	-117	283
Operatives Ergebnis	7'359	-709	-801	-1'923	-1'618	-1'799
38 - Ausserordentlicher Aufwand	1'147	5	--	--	--	--
48 - Ausserordentlicher Ertrag	1'003	936	1'205	1'158	1'085	1'085
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate & Stiftungen	-516	-205	-262	-292	-289	-245
Ausserordentliches Ergebnis	-659	726	944	867	796	840
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	6'700	17	142	-1'057	-822	-959

Im vorliegenden Aufgaben- und Finanzplan 2022–2024 (AFP) kann das finanzpolitische Ziel eines ausgeglichenen Haushalts auf operativer Stufe im Durchschnitt der Planjahre nicht erreicht werden. Die Steuersenkungen um insgesamt 0.2 Steuereinheiten in den letzten 3 Jahren wirken sich nun auf die Steuereinnahmen aus.

Das ausserordentliche Ergebnis besteht im Wesentlichen aus der Auflösung der zusätzlichen Abschreibungen. Die restlichen Veränderungen ergeben sich aus höheren oder tieferen Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen und Fonds des Eigenkapitals.

Erläuterungen zum Voranschlag 2021

Nachfolgend werden die wesentlichsten Positionen erläutert:

Personalaufwand (30)

Für die Steigerung des Personalaufwandes von der Rechnung 2019 auf den Voranschlag 2020 war besonders der Bereich Bildung verantwortlich. Gründe waren die höheren Schülerzahlen und dementsprechend mehr Klassen und Lehrpersonen sowie die Einführung der Schulsozialarbeit. Für den Voranschlag 2021 konnte der Personalaufwand aber wieder leicht gesenkt werden, was sich in einer Reduktion des Personalaufwandes um CHF 0.2 Mio. zeigt.

Sach- und übriger Betriebsaufwand (31)

Der Minderaufwand von CHF 0.5 Mio. zum Voranschlag 2020 ist mit einem Mehr- oder Minderaufwand in folgenden Bereichen zu erklären:

Primarschulen (CHF +157'000)

Für die beiden Schulhäuser Blau und Rot in Niederteufen müssen nach dem Umbau diverse Mobilien für die neuen Schul- und Werkzimmer angeschafft werden,

Schulliegenschaften (CHF -205'900)

Das Containerprovisorium, welches während dem Umbau des Schulhauses Blau in Niederteufen als Ersatz gedient hat, wird aufgrund der Fertigstellung nicht mehr benötigt. Im 2020 wurden dafür CHF 230'000 veranschlagt.

Sportanlagen (CHF +518'100)

Neben kleinen Sanierungen in der Turnhalle Dorf fallen weitere Sanierungen in der Sportanlage Landhaus und besonders der Ersatz der Holzchnitzelheizung ins Gewicht (CHF 585'000).

Strassenbau (CHF -539'800)

Im 2021 wurden weniger umfangreiche Projekte geplant. Im 2020 war z.B. der Ausbau der Zeughausstrasse mit CHF 627'000 berücksichtigt worden.

Transferaufwand (36)

Für die Wirtschaftliche Hilfe erhält die Gemeinde Teufen die Budgetvorgaben von den Sozialen Diensten Appenzeller Mittelland. Der Beitrag an die Sozialen Dienste Appenzeller Mittelland war im 2020 zu tief veranschlagt worden. Der Aufwand konnte für 2021 aber um CHF 72'600 gesenkt werden. Für den Finanzausgleich musste der Aufwand um CHF 130'000 auf CHF 4.62 Mio. erhöht werden.

Entgelte (42)

Die Erlöse für Nebenleistungen bei den Heimen wie z.B. die Einnahmen der Caféterias, der Ertrag aus den Gastroleistungen an die Schulen (Mittagstisch) etc. werden neu in der Position (43) gebucht.

Verschiedene Erträge (43)

Die vorgenannten Erträge (42) werden neu differenzierter und entsprechend ihrer Art unter «Verschiedene Erträge» gebucht.

Ausserordentlicher Ertrag (48)

In der 2. Stufe der Erfolgsrechnung werden die Auflösungen der Zusatzabschreibungen als ausserordentlicher Ertrag gebucht. Auch im Jahresabschluss 2019 konnten erneut zusätzliche Abschreibungen vorgenommen werden. Dies bedeutet, dass sich die jährliche Auflösung der Zusatzabschreibungen auf der 2. Stufe der Erfolgsrechnung in den kommenden Jahren positiv auswirkt. Dies ist insbesondere darum von Vorteil, weil sich auf der 1. Stufe der Erfolgsrechnung tendenziell vermehrt negative Ergebnisse in der mittelfristigen Planung abzeichnen.

4.3.2 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

4.3.2.1 Fiskalertrag und Steuerfuss

Fiskalertrag (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
40 - Fiskalertrag	35'697	33'498	33'254	33'768	34'168	34'574
400 - Direkte Steuern natürliche Personen	27'147	27'320	26'175	26'669	27'069	27'475
401 - Direkte Steuern juristische Personen	3'893	2'600	3'150	3'170	3'170	3'170
402 - übrige Direkte Steuern	4'628	3'550	3'900	3'900	3'900	3'900
4022 - davon Vermögensgewinnsteuern	1'732	1'350	1'500	1'500	1'500	1'500
4023 - davon Handänderungssteuern	2'139	1'700	1'700	1'700	1'700	1'700
4024 - davon Erbschaftssteuern	757	500	700	700	700	700
403 - Besitz und Aufwandsteuern	30	28	29	29	29	29

Kennzahlen Steuerertrag

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Wachstum Steuern NP in %	-5.43	0.64	-4.19	1.89	1.50	1.50
Wachstum Steuern JP in %	44.37	-33.22	21.15	0.63	0.00	0.00

Erläuterungen zum Fiskalertrag und Steuerfuss

Im Jahr 2021 ist ein Fiskalertrag von CHF 33'254'000 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2020 (CHF 33'498'200) einer Veränderung um CHF-244'200.

Der Regierungsrat von Appenzell Ausserrhoden hat die Teilrevision 2020 des Steuergesetzes und die entsprechenden Ausführungsbestimmungen per Anfang Jahr in Kraft gesetzt. Im Vordergrund der Steuergesetzrevision stand die Abschaffung von bestimmten Steuerprivilegien für Gesellschaften. Gleichzeitig wurden international anerkannte Massnahmen zur Beibehaltung der Standortattraktivität eingeführt. Nicht gesenkt wurde der Gewinnsteuersatz für juristische Personen.

Der Fiskalertrag 2021 setzt sich im Vergleich zum Vorjahresbudget und zur Rechnung 2019 wie folgt zusammen:

(in Tausend CHF)	VA 2019	RE 2019	VA 2020	+/- %	VA 2021
Steuereinheit natürliche Personen	2.8	2.8	2.8		2.8
Wertberichtigungen		133			
Steuern natürlicher Personen	27'150	27'146	27'320	-4.19%	26'175
Steuern juristischer Personen	3'070	3'893	2'600	21.15%	3'150
Total Allgemeine Gemeindesteuern	30'220	31'173	29'920	-1.99%	29'325
Grundstückgewinnsteuern	1'200	1'732	1'350	11.11%	1'500
Handänderungssteuern	1'500	2'138	1'700	0.00%	1'700
Erbschafts- und Schenkungssteuern	500	756	500	40.00%	700
Hundesteuer	20	20	20	0.00%	20
Kur- und Beherbergungstaxen	8	9	8	0.00%	9
Total Sondersteuern	3'228	4'657	3'578	10.86%	3'929
Total Fiskalertrag	33'448	35'697	33'498	-0.74%	33'254

Aufgrund erstellter Prognosen für die Steuereinnahmen 2020 kann mit den veranschlagten Steuereinnahmen gerechnet werden. Es ist nicht mit einem Wachstum für 2021 zu rechnen. Es kann aber davon ausgegangen werden, dass sich die Steuereinnahmen bei den natürlichen und juristischen Personen in der Ertragshöhe von 2020 bewegen. Gemäss den Angaben und bisherigen Erfahrungen des Kantons muss in diesem Jahr noch nicht mit einem erheblichen Einfluss von Covid-19 gerechnet werden.

Mit aktuell 2.8 Einheiten bei den natürlichen Personen ist Teufen im Kanton AR die steuergünstigste Gemeinde. Die anstehenden Grossinvestitionen werden in den nächsten Jahren mit einer Erhöhung der Abschreibungen das Resultat beeinflussen. Der wirtschaftliche Ausblick gemäss SECO und die allgemeine weltwirtschaftliche Lage lassen auf eine gewisse Wachstumserholung im kommenden Jahr schliessen.

4.3.2.2 Transferertrag

Transferertrag (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
46 - Transferertrag	2'819	3'061	3'060	2'986	2'982	2'978
460 - Ertragsanteile	706	692	709	709	709	709
461 - Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	56	88	56	56	56	56
463 - Beträge von öffentlichen Gemeinwesen und Dritten	2'057	2'249	2'264	2'190	2'186	2'181
469 - Verschiedener Transferertrag	--	32	32	32	32	32

Kennzahlen Transferertrag

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Effektives Wachstum Transferertrag	4.58	8.58	-0.02	-2.41	-0.14	-0.14

Erläuterungen zum Transferertrag

Im Jahr 2021 ist ein Transferertrag von CHF 3'060'100 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2020 in der Höhe von CHF 3'060'800 einer Veränderung um CHF -700.

Transfererträge sind Erträge von einem anderen Gemeinwesen, für welches die eigene Gemeinde eine öffentliche Aufgabe erfüllt, die nach gegebener Aufgabenteilung ganz oder teilweise Sache des anderen Gemeinwesens ist.

Beispiele:

- Erträge der angeschlossenen Gemeinden für das Führen des Grundbuchamtes
- Erträge der angeschlossenen Gemeinden für das Führen der regionalen Feuerwehr
- Erträge vom Kanton im Bereich der Schulen
- Erträge der angeschlossenen Gemeinden für die Schulsozialarbeit
- Erträge der angeschlossenen Gemeinden für das Führen der Baubehörde
- Rückzahlungen im Bereich Sozialhilfe
- Rückverteilung der CO2-Abgabe
- Globale Strassenbeiträge an die Gemeinden (Anteile LSVA / Motorfahrzeugsteuern)

Erläuterungen zum AFP

Bei den Transfererträgen zeichnen sich zum aktuellen Kenntnisstand in den nächsten Jahren keine grundlegenden Veränderungen ab.

4.3.2.3 Personalaufwand

Personalaufwand (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
30 - Personalaufwand	22'831	24'086	24'037	24'217	24'394	24'575
300 - Behörden, Kommissionen und Richter	418	426	420	423	426	429
301 - Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	12'882	13'372	13'295	13'395	13'495	13'596
302 - Löhne der Lehrpersonen	5'846	6'343	6'276	6'323	6'370	6'417
303 - Temporäre Arbeitskräfte	25	14	40	40	41	41
304 - Zulagen	29	31	29	29	30	30
305 - Arbeitgeberbeiträge	3'364	3'536	3'538	3'563	3'589	3'615
309 - Übriger Personalaufwand	268	364	440	444	443	446

Kennzahlen Personalaufwand

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Effektives Wachstum Personalaufwand	1.74	5.50	-0.20	0.75	0.73	0.74

Erläuterungen zum Personalaufwand

Der Personalaufwand sinkt gegenüber dem Voranschlag 2020 gesamthaft um rund CHF 0.2 Mio.

Noch im Voranschlag 2020 musste ein massiver Mehraufwand für Personalkosten budgetiert werden. Die Steigerung des Personalaufwandes zur Rechnung 2019 betrug CHF 1.3 Mio. und war grösstenteils im Bereich Bildung zu verzeichnen. Die höheren Schülerzahlen erfordern mehr Klassen und damit auch mehr Lehrpersonen. Zudem wurde auch die Schulsozialarbeit eingeführt, welche im August 2019 ihren Betrieb aufgenommen hat und nun personell ausreichend dotiert ist. Für den Voranschlag 2021 konnten die Kosten wieder um CHF 0.2 Mio. gesenkt werden. Insgesamt kann von einer konstanten Entwicklung in allen Bereichen ausgegangen werden.

Im veranschlagten Personalaufwand 2021 wurden für individuelle Lohnerhöhungen insgesamt 0.75% der Lohnsumme berücksichtigt.

Erläuterungen zum AFP

Bei der Planung über die nächsten drei Jahre wurde eine moderate Teuerung unter 1% eingerechnet. Bei den Schulen bestehen kantonale Richtlinien für Lehrpersonen. Bei den Heimen dienen die Vorgaben des Mindeststellenplans für den Bereich Betreuung und Pflege, welcher vom Kanton vorgeschrieben wird, sowie die Fachempfehlungen durch CURAVIVA.

4.3.2.4 Sachaufwand

Sachaufwand (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	11'028	14'037	13'496	14'195	14'361	14'578
310 - Material und Warenaufwand	2'033	2'314	1'940	1'973	2'012	2'051
311 - Nicht aktivierbare Anlagen	409	854	855	889	720	793
312 - Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	791	844	908	927	945	964
313 - Dienstleistungen und Honorare	3'197	3'944	4'020	4'165	4'216	4'374
314 - Baulicher und betrieblicher Unterhalt	3'638	4'904	4'585	5'077	5'217	5'186
315 - Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	518	459	527	493	567	512
316 - Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	129	141	128	131	133	136
317 - Spesenentschädigung	304	343	320	326	332	339
318 - Wertberichtigungen auf Forderungen	-184	0	--	--	--	--
319 - Verschiedener Betriebsaufwand	191	234	213	216	220	224

Kennzahlen Sachaufwand

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Effektives Wachstum Sachaufwand	1.48	27.29	-3.85	5.18	1.17	1.51

Erläuterungen zum Sachaufwand

Die grössten Aufwendungen im Sachaufwand sind beim baulichen Unterhalt zu verzeichnen. Dort sind die Erneuerung und die bauliche Erhaltung der bestehenden Infrastruktur bei den Gemeindestrassen und bei den Gemeindeliegenschaften enthalten. Wegen der höheren Schülerzahlen ist insbesondere bei den Primarstufen ein erhöhter Sachaufwand nötig. Bei den Schulliegenschaften konnte der Sachaufwand im Bereich Unterhalt um über CHF 0.2 Mio. gesenkt werden. Im 2020 musste noch der Aufwand für das Containerprovisorium beim Schulhaus Blau in Niederteufen berücksichtigt werden. Bei den Sportanlagen steht insbesondere der Ersatz der Holzsplitheizung bei der Sportanlage Landhaus an, was im Voranschlag 2021 mit CHF 0.5 Mio. berücksichtigt ist. Gegenüber dem Voranschlag 2020 konnte auch bei den Heimen der Sachaufwand um knapp CHF 0.2 Mio. gesenkt werden. Hingegen sind Mehrausgaben um rund CHF 0.540 Mio. bei den Gemeindestrassen geplant. Erwähnenswert sind hier die Projekte Sanierung der Schützenbergstr. Süd, die Böschungssicherung an der Steinerstrasse und der Ausbau der Zeughausstrasse im Rahmen des Neubaus Sekundarschulhaus.

Erläuterungen zum AFP

Bei den Finanzliegenschaften wird ein Konzept über die Nutzung und den Unterhalt der Immobilien im 2020 erarbeitet und ab 2022 soll je nach Kapazität jährlich ein Gebäude saniert werden. Gleichzeitig ist der Bereich Bau auf externe Partner angewiesen. Daher ist auch ein moderater Anstieg der Dienstleistungen und Honorare zu begründen.

4.3.2.5 Transferaufwand

Transferaufwand (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
36 - Transferaufwand	12'336	12'717	13'472	13'659	13'866	14'639
361 - Entschädigungen an öffentliche Gemeinwesen	421	508	513	523	523	523
362 - Finanz- und Lastenausgleich	4'381	4'490	4'620	4'819	5'026	5'740
363 - Beiträge an öffentliche Gemeinwesen und Dritte	7'306	7'508	8'114	8'114	8'114	8'114
366 - Abschreibungen Investitionsbeiträge	228	211	225	203	203	262

Kennzahlen Transferaufwand

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Effektives Wachstum Transferaufwand	0.50	3.09	5.94	1.39	1.52	5.58

Erläuterungen zum Transferaufwand

Der Transferaufwand setzt sich aus Gemeindebeiträgen an verschiedene Institutionen wie Feuerwehrzweckverband, Pflegefinanzierung, Spitex, Soziale Dienste Mittelland, Ergänzungsleistungen an AHV/IV, etc. zusammen. 34.3% des gesamten Transferaufwandes bezahlt die Gemeinde Teufen in den kantonalen Finanzausgleich.

Finanzausgleich

Die ansteigenden Steuerbelastungsunterschiede zwischen den Gemeinden haben die kantonale Regierung zu einer Neukonzeption des kantonalen Finanzausgleichs veranlasst. Teufen ist die Gemeinde mit der weitestgehenden Unterstützungquote. Die Gemeinde Teufen musste die Einzahlungen in den Finanzausgleich für 2021 um CHF 0.13 Mio. von CHF 4'490 Mio. auf CHF 4'620 Mio. erhöhen. Die Berechnungen erfolgen aufgrund des Gesetzes über den Finanzausgleich (FAG) durch den Kanton. Die zukünftige Ausgestaltung eines zeitgemässen Finanzausgleiches wurde mit wissenschaftlicher Beratung durch die Hochschule Luzern in einer Arbeitsgruppe vorberaten. Im nächsten Schritt ist im 1. Quartal 2021 die Vernehmlassung der Neukonzeption geplant. Die Beratung im Kantonsrat ist für das zweite Halbjahr 2021 vorgesehen und ab 1. Januar 2024 soll das neue Gesetz in Kraft treten. Die in der Finanzplanung für die kommenden Jahre anzunehmenden Beträge basieren auf Schätzungen.

4.4 Investitionen

4.4.1 Investitionsrechnung

(in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Investitionsausgaben	4'291	8'067	8'584	21'303	21'409	15'381
50 - Sachanlagen	4'291	8'067	8'584	21'303	21'409	15'381
Investitionseinnahmen	497	552	951	1'795	1'663	1'922
61 - Rückerstattungen	436	410	650	383	350	448
63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	61	142	301	1'412	1'313	1'474
Saldo Investitionsrechnung	-3'794	-7'515	-7'633	-19'508	-19'747	-13'459

4.4.2 Erläuterung zur Investitionsrechnung

Mit den geplanten CHF 7.6 Mio. Nettoinvestitionen im 2021 liegen wir beinahe gleichauf mit dem Voranschlag 2020. Die wesentlichen Investitionen sind bei den Schulen vorgesehen. Im 2021 wird mit der Projektierung des Neubaus Sekundarschule (CHF 2.0 Mio.) begonnen und die letzte Phase der Gesamtsanierung des Schulhauses Blau in Niederteufen (CHF 1.0 Mio.) sollte abgeschlossen werden können.

Insgesamt CHF 1.9 Mio. wurden bei den Gemeindestrassen (CHF 1.5 Mio.) für diverse Strassenprojekte und für Bachsanierungen (CHF 0.4 Mio.) berücksichtigt. Der Beitrag an die Ortsdurchfahrt wird im 2021 mit CHF 269'000 noch bescheiden ausfallen. Im Jahr 2022 und 2024 bewegen sich die Beiträge auf je über CHF 1.0 Mio. Bei den Strassen fällt der wertvermehrende Anteil beim Ausbau der Zeughausstrasse (CHF 470'000) und die Gestaltung des Strassenraums in Niederteufen mit CHF 269'000 ins Gewicht. Investitionsbeiträge an die Appenzeller Bahnen werden sich im Rahmen von CHF 0.3 Mio. bewegen.

Bei den beiden Spezialfinanzierungen Wasserversorgung und Abwasser sind mehrere Projekte geplant. Beide Bereiche haben je knapp CHF 1.0 Mio. veranschlagt. Die Investitionseinnahmen sind leicht höher als in den Vorjahren und sind abhängig von Investitionen mit vertraglichen Beitragszusagen.

4.5 Geldflussrechnungen/Informationen zur Finanzierung

(in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung +Gewinn / - Reinverlust	6'700	17	142	-1'057	-822	-959
Geldfluss aus operativer Tätigkeit (+) Cash Flow / (-) Cash Drain	8'724	699	2'322	-1'399	-590	-633
Liquiditätswirksame Einnahmen der Investitionsrechnung	62	552	302	1'413	1'314	1'475
Liquiditätswirksame Ausgaben der Investitionsrechnung	-3'972	-8'067	-8'051	-20'905	-21'044	-14'919
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-3'910	-7'515	-7'749	-19'492	-19'731	-13'444
Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen	-9'326	-2'000	-7'678	2'000	0	0
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	-13'236	-9'515	-15'427	-17'492	-19'731	-13'444
Finanzierungs-Überschuss (+) /-Fehlbetrag (-)	-4'512	-8'816	-13'105	-18'891	-20'321	-14'077
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	-4'437	18'000	20'000	14'000
Veränderung der flüssigen Mittel	-4'512	-8'816	-17'542	-891	-321	-77

Die Geldflussrechnung zeigt die Herkunft und die Verwendung der Geldmittel auf und wird unterteilt in Geldflüsse aus betrieblicher Tätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit.

Die Geldflussrechnung ist wichtig, damit die Finanzierungstätigkeit und der Finanzierungsbedarf einzeln analysiert und kommuniziert werden können.

Mit einer gestuft dargestellten Geldflussrechnung kann zusätzlich über die betrieblichen, die investitionsbedingten und die finanzierungsbezogenen Vorgänge detailliert orientiert werden.

Im Jahr 2021 ist ein betrieblicher Cash-Flow / Drain von CHF 2'322'000 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2020 mit CHF 698'600 einer positiven Veränderung um CHF 1'623'400.

4.6 Vermögen und Verschuldungen/Erläuterung

Nettoschulden I + II (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Nettoschuld I	-25'493	-7'214	-11'462	9'429	29'749	44'327
Fremdkapital	22'830	36'127	20'831	38'831	58'831	73'331
Finanzvermögen	48'323	43'341	32'293	29'402	29'081	29'004
Passivierte Investitionsbeiträge	0	0	0	0	0	0
Nettoschuld II	-25'768	-7'488	-11'735	9'157	29'478	43'557
Verwaltungsvermögen	9'203	22'118	23'867	43'952	63'700	77'022
Darlehen und Beteiligungen	275	274	273	272	271	270
Passivierte Investitionsbeiträge (2068) - Untergliederung Langfristige Finanzverbindlichkeiten	0	0	0	0	0	0
Eigenkapital	34'697	29'332	35'329	34'523	33'950	33'196
davon Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	24'700	18'030	24'860	23'803	22'981	22'022

- = Nettovermögen + = Nettoschuld

Die Nettoschulden I zeigen, welcher Teil des Fremdkapitals nicht durch das Finanzvermögen gedeckt ist. In den vergangenen Jahren resultierte keine Nettoverschuldung, sondern ein Nettovermögen (= -Minuswerte bei der Nettoschuld). Da in den kommenden Jahren die Investitionen mindestens teilweise fremdfinanziert werden müssen, ist mit abnehmendem Nettovermögen bzw. einer Zunahme der Nettoschuld I und II zu rechnen.

Die Nettoschulden II zeigen denjenigen Teil des abzuschreibenden Verwaltungsvermögens, der nicht durch das Eigenkapital gedeckt ist. Auch hier nimmt das Nettovermögen vorerst ab.

Im Verlauf der Finanzplanung bis 2024 zeichnet sich bei beiden Kennzahlen eine Nettoverschuldung ab.

4.7 Finanzkennzahlen/Erläuterung

Kennzahlen erster Priorität

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Nettoverschuldungsquotient	-71.42	-21.54	-34.47	27.92	87.07	128.21
Selbstfinanzierungsgrad	229.13	9.28	10.94	-1.84	0.11	0.12
Zinsbelastungsanteil	0.12	0.14	0.13	0.15	0.15	0.15

Bei den Kennzahlen erster Priorität zeigt die Zunahme des Nettoverschuldungsquotienten bis 2024, dass nach heutigem Stand der Planung zuerst von einer Abnahme des Nettovermögens und dann einer Zunahme der Nettoschuld auszugehen ist. Der tiefe Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, dass inskünftig voraussichtlich nur ein kleiner Teil der Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln in diesen Jahren finanziert werden kann. Negative Werte ergeben sich immer dann, wenn die Ausgaben nicht durch selbst erarbeitete Mittel gedeckt sind. Der Zinsbelastungsanteil dürfte auch aufgrund weiterhin sehr tiefer Zinsen am Geld- und Kapitalmarkt niedrig bleiben.

Kennzahlen ergeben in der Mehrjahresbetrachtung Anhaltspunkte über die Entwicklung und den Stand der Gemeindefinanzen sowie Vergleichsmöglichkeiten mit anderen Gemeinden. Kennzahlen sind verdichtete Informationen über die finanzielle Lage einer Gemeinde. Mit den Kennzahlen ist es möglich,

- die finanzielle Lage und Entwicklung einer Gemeinde zu beurteilen,
- Vergleiche mit dem Gemeindefinanzmittel oder mit anderen Gemeinden anzustellen,
- wichtige Informationen zur Finanzpolitik zu gewinnen,
- finanzpolitische Zielsetzungen festzustellen,
- die Wirkung von finanzpolitischen Massnahmen festzustellen,
- Korrekturmassnahmen in die Wege zu leiten.

Aussage und Interpretation

Der **Nettoverschuldungsquotient** sagt aus, welcher Anteil der Fiskalerträge erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. Werte bis 100% werden als gut, Werte zwischen 100% und 150% als genügend bezeichnet.

Der **Selbstfinanzierungsgrad** gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen eine Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann. Mittelfristig sollte ein Wert von 100% resultieren.

Der **Zinsbelastungsanteil** gibt an, welcher Anteil des verfügbaren Einkommens durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum, wobei ein Zinsbelastungsanteil bis 4% als gut gilt.

Kennzahlen zweiter Priorität

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
* Nettoschulden I in Franken pro Einwohner	-4'004.63	-1'130.77	-1'788.13	1'464.12	4'598.06	6'819.52
Selbstfinanzierungsanteil	14.88	1.32	1.57	-0.67	0.04	0.03
Kapitaldienstanteil	2.46	2.81	3.23	3.07	3.18	3.46
Bruttoverschuldungsanteil	29.13	59.39	28.18	61.11	97.03	122.00
Investitionsanteil	8.05	13.59	14.30	28.51	28.50	22.03

* Investitionspotential wird jedes Jahr neu beurteilt, weshalb sich die Nettoverschuldung in den Planjahren erfahrungsgemäss reduziert

Aussage und Interpretation

Die **Nettoschuld je Einwohner** sagt aus, wie hoch die Schuldenbelastung pro Kopf ist. Nettoschulden pro Kopf bis CHF 2'500 gelten als geringe bis mittlere Verschuldung.

Der **Selbstfinanzierungsanteil** gibt Auskunft darüber, welchen Anteil ihres Ertrages eine Gemeinde zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann. Werte über 20% werden als gut, Ergebnisse unter 10% als schlecht bezeichnet.

Der **Kapitaldienstanteil** ist ein Mass für die Belastung des Haushaltes durch die Kapitalkosten. Er zeigt auf, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin, wobei eine Belastung bis 15% als tragbar beschrieben wird.

Mit Hilfe des **Bruttoverschuldungsanteils** lässt sich beurteilen, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den Erträgen steht. Ein Bruttoverschuldungsanteil bis 100% gilt als gut. Liegt die Kennzahl auf über 150%, ist sie als schlecht einzustufen.

Der **Investitionsanteil** zeigt die Aktivität der Gemeinde im Bereich der Investitionen auf. Ab einem Wert von 20% wird von einer starken Investitionstätigkeit gesprochen.

4.8 Verwendung der laufenden Verpflichtungskredite

Verzeichnis der Verpflichtungskredite	Aufgabe	Abstimmung vom	Kredit bewilligt (TCHF)	Kredit beansprucht (TCHF)	Restkredit (TCHF)
Hochbau					
Sekundarschule: Neubau/Umbau Projektierung und Wettbewerb	2170	04.03.2018	900	783	117
Alter Kindergarten Niederteufen: Ersatzbau	2170	23.09.2018	1'580	1'476	103
Sekundarschule: Neubau Sekundarschulhaus im Gebiet Landhaus	2170	09.02.2020	24'390	471	23'918
Abbruch und Neubau Wohnhaus Schönenbühl	9630	10.06.2018	800	806	-6
Tiefbau					
Bubenrüti: Belageinbau und Instandstellung Schäfliweg	6150	03.04.2016	600	646	-46
Glasfasererschliessung (FTTH)	6400	24.11.2019	2'300	700	1'600
Wasserversorgung					
Hauptreservoir Schwendi	7101	24.09.2017	1'770	1'734	36

Gebundene Ausgaben fallen gemäss Art. 88 Kantonsverfassung und Art. 19 Gemeindegesetz immer in die Kompetenz der Exekutive. Ein Verpflichtungskredit kann nur für neue Ausgaben gesprochen werden.

4.9 Risiken im Aufgaben- und Finanzplan

4.9.1 Nicht durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken

Nr.	Risiko	Beschreibung	Auswirkung	Wahrscheinlichkeit	Fristigkeit
1	Wirtschaftskrise	Aufgrund einer anhaltenden Wirtschaftskrise, sinkende Einkommen, sinkende Steuereinnahmen, steigende Sozialleistungen	Mittel	2	1
2	Pandemie	Wie die Corona-Krise gezeigt hat, sind die Auswirkungen nach wie vor nicht absehbar	Gross	3	1

4.9.2 Kaum durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken (z.B. Gesetzesänderung)

Nr.	Risiko	Beschreibung	Auswirkung	Wahrscheinlichkeit	Fristigkeit
3	Änderung Finanzausgleichsgesetz	Aufgrund Revision Finanzausgleichsgesetz stehen weniger Mittel zur Verfügung	Mittel	3	1
4	Änderung Steuervorlage	Die neue Steuervorlage des Bundes (SV17) in Kombination mit der kantonalen Umsetzung (StG Rev 2020) führt zu einem Verlust der Standortattraktivität für juristische Personen. Mögliche Folgen: Wegzug von Firmen; höhere Arbeitslosigkeit	Mittel	2	3
5	Sinkende Steuereinnahmen	Die Steuereinnahmen hängen von der Altersstruktur und deren Entwicklung ab. Auf Entwicklung der Zahl der Erwerbstätigen achten.	Mittel	2	1

4.9.3 Durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken

Nr.	Risiko	Beschreibung	Auswirkung	Wahrscheinlichkeit	Fristigkeit
6	Bevölkerungswachstum	Die Gemeinden stellen sicher, dass durch Zonen- und Erschliessungsplanungen genügend Gewerbe- und Wohnraum zur Verfügung steht. Mögliche Folgen: Steuerwachstum unter 3%.	Hoch	2	3
7	Fluktuation	Den Hebel zur nachhaltigen und erfolgreichen Senkung ungewollter Fluktuation stellt die kritische Auseinandersetzung mit der Qualität der Führungsarbeit und deren Weiterentwicklung dar.	Mittel	2	1

Wahrscheinlichkeit: 1 = gering 2 = mittel 3 = hoch

Fristigkeit: 1 = kurzfristig 2 = mittelfristig 3 = langfristig

5 Planung der Hauptaufgaben

Überblick über die Hauptaufgaben (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG	-4'205	-4'377	-4'502	-4'536	-4'696	-4'987
1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	-303	-441	-394	-437	-431	-424
2 - BILDUNG	-9'099	-10'486	-10'267	-10'358	-10'645	-11'046
3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	-2'470	-1'798	-2'314	-1'976	-2'143	-1'753
4 - GESUNDHEIT	-2'069	-2'345	-2'164	-2'030	-1'926	-1'825
5 - SOZIALE SICHERHEIT	-2'955	-3'344	-3'677	-3'690	-3'692	-3'695
6 - VERKEHR	-3'079	-4'028	-3'271	-4'441	-3'718	-3'954
7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	-933	-1'387	-1'155	-1'056	-1'469	-1'261
8 - VOLKSWIRTSCHAFT	-519	-568	-566	-567	-577	-583
9 - FINANZEN UND STEUERN	32'332	28'791	28'453	28'034	28'477	28'568
Summe: GH - Gesamthaushalt	6'700	17	142	-1'057	-822	-959

- = Aufwand + = Ertrag

5.0 Allgemeine Verwaltung

Übersicht Aufgabenbereiche

- 011 Legislative
- 012 Exekutive
- 021 Finanzverwaltung
- 022 Übrige Allgemeine Dienste (Gemeindeverwaltung/Betriebe und Sicherheit)
- 029 Übrige Verwaltungsliegenschaften

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
30 - Personalaufwand	2'632	2'609	2'670	2'690	2'710	2'730
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'116	2'226	2'321	2'340	2'463	2'698
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	206	198	219	218	238	278
36 - Transferaufwand	99	155	121	121	121	121
39 - Interne Verrechnungen	44	46	46	46	46	46
42 - Entgelte	152	188	166	169	173	176
44 - Finanzertrag	440	401	425	425	425	425
46 - Transferertrag	88	73	88	88	88	88
48 - Ausserordentlicher Ertrag	206	196	196	196	196	196
49 - Interne Verrechnungen	1	--	1	1	1	1
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate & Stiftungen	5	--	--	--	--	--
Nettoergebnis	-4'205	-4'377	-4'502	-4'536	-4'696	-4'987

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2020)

(in Tausend CHF)

	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Veränderung Nettoergebnis	-125	-159	-320	-610

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
029	<ul style="list-style-type: none"> Schwankungen durch objektbezogene und einmalige werterhaltende Investitionen. Es wird ein möglichst ausgeglichenes Investitionsvolumen angestrebt. Dachsanierung Gruppenunterkunft Alpstein. Die Fassaden- Dachsanierung der Gremmstrasse 7 wurde zum Ausgleich des Budgets auf 2020 vorgezogen. Auf Grund von Verzögerungen mit der Bewilligung (Schutzobjekt) ist mit der Ausführung erst 2021/2022 zu rechnen.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Nettoinvestitionen	--	--	--	-500	-1'000	--

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Veränderung
029	<ul style="list-style-type: none"> Die zukünftige Nutzung der Landhausstrasse 54 soll im 2022 geklärt werden und entsprechende Massnahmen im 2023/2024 umgesetzt werden.

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
<ul style="list-style-type: none"> Entwicklung und Optimierung der Gemeinde, wo es für Teufen und die Einwohnerinnen und Einwohner Sinn macht. Gutes erhalten und achtsam mit der Tradition umgehen. Pflege einer nachhaltigen Baukultur, welche einer zeitgemässen und traditionsreichen Gemeinde Rechnung trägt. Die Gemeinde Teufen ist eine steuerlich attraktive, finanzstarke und unabhängige Gemeinde. Das soll auch so bleiben. Nur mit gesunden Finanzen können wir unsere hochwertige Infrastruktur für die Bevölkerung unterhalten und ausbauen. Die Finanzplanung wird langfristig ausgerichtet und mit den bestehenden Mitteln wird sorgsam und transparent umgegangen.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
011	<ul style="list-style-type: none"> Durchführung von Abstimmungen und Wahlen.
012	<ul style="list-style-type: none"> Strategische Ziele und Vorgaben für eine gesunde Entwicklung der Gemeinde.
021	<ul style="list-style-type: none"> Die Finanzverwaltung bereitet die zur Führungsunterstützung notwendigen Informationen auf, stellt die Zahlungsbereitschaft sicher, betreut das Sach- und Personenversicherungswesen und übt die interne Finanzaufsicht aus. Sie führt die Buchhaltung von verwaltungsnahen Organisationen, welche durch die Gemeinde mitfinanziert oder administrativ unterstützt werden (Feuerwehr, Stiftung Grubenmann, Spitex).
022	<p>Baubewilligung</p> <ul style="list-style-type: none"> Vorprüfung der Baugesuche auf die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften zu Handen der Baubewilligungskommission.

	<ul style="list-style-type: none"> • Administration und Durchführung der Baugesuchs- und Einspracheverfahren. • Vernehmlassungen in Rekursverfahren. • Bauabnahmen und Archivieren der Baugesuchsakten. • Bauauskünfte / Informationen zu Bauvorhaben.
029	<ul style="list-style-type: none"> • Das Hochbauamt unterhält die gemeindeeigenen Verwaltungsliegenschaften und ermöglicht eine zukunftsgerichtete Bewirtschaftung unter Beachtung der finanziellen Mittel. Es ist verantwortlich für die Planung und Realisierung von umfangreichen Hochbauprojekten (Neu- und Umbauten) sowie für die Werterhaltung der gemeindeeigenen Hochbauten und Liegenschaften.

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
01 - Legislative und Exekutive	-664	-714	-729	-738	-746	-755
011 - Legislative	-101	-93	-100	-102	-103	-105
012 - Exekutive	-563	-621	-630	-636	-643	-650
02 - Allgemeine Dienste	-3'541	-3'662	-3'773	-3'798	-3'950	-4'232
021 - Finanz- und Steuerverwaltung	-330	-346	-334	-337	-340	-343
022 - Übrige allgemeine Dienste	-2'572	-2'643	-2'616	-2'642	-2'669	-2'697
029 - Übrige Verwaltungsliegenschaften	-639	-673	-822	-820	-941	-1'193
Summe: 0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG	-4'205	-4'377	-4'502	-4'536	-4'696	-4'987

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2020)

(in Tausend CHF)

	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Veränderung Nettoergebnis	-125	-159	-320	-610

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
029	<ul style="list-style-type: none"> • Die Schwankungen bei den Verwaltungsliegenschaften sind durch objektbezogene und einmalige werterhaltende Investitionen zu begründen.

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
011	Korrekt durchgeführte Abstimmungen und Wahlen	Anzahl gutgeheissener Stimrechtsbeschwerden	0	0	0	0	0	0
021	Ordnungsgemässe Buchhaltung	Prüfbericht mit Einschränkung	0	0	0	0	0	0
022	Behandlungsfristen nach Bauverordnung	Anteil eingehaltener Behandlungsfristen in %	95	95	95	95	95	95
022	Bauabnahmen	Durchgeführte Bauabnahmen/Jahr	80	100	100	100	100	100
029	Gesamtsanierung	Anzahl Umbau- oder Gesamtsanierungsprojekte	2	2	2	2	2	2

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
012	<ul style="list-style-type: none"> Erschwerte Situation aufgrund der Entwicklung Ortsdurchfahrt / Gestaltung Dorfzentrum.
021	Finanzverwaltung <ul style="list-style-type: none"> Die Gemeinden im Kanton AR haben mit dem Voranschlag 2020 einen Aufgaben- und Finanzplan zu erstellen. Die Gemeinde Teufen verfügt über Reserven in Form von kumulierten Gewinnen der vergangenen Jahre über CHF 24.7 Mio., von Zusatzabschreibungen über CHF 21.9 Mio. und kann genügend Liquidität ausweisen. Der Kapitalmarkt bietet für renditewirksame und risikoarme Anlagen keine Möglichkeiten. Das bis 2024 bestehende Schuldscheindarlehen kann aufgrund der vertraglichen Bestimmungen nicht vorzeitig zurückbezahlt werden. Es zeichnet sich eine wachsende Ausgabentätigkeit ab, dies insbesondere wegen der Kostensteigerung bei den Schulen (neues Sekundarschulhaus, Erweiterung der bestehenden Gebäude wegen der wachsenden Schülerzahlen). Ein erhöhter Bedarf an Liquidität ist absehbar. Da die Reserven an flüssigen Mitteln aktuell genügen, kann vorläufig auf Fremdkapital verzichtet werden.
022	Baubewilligung <ul style="list-style-type: none"> Durch die wachsende Komplexität des Baurechts und dem Bauen im engen Raum steigen die Anforderungen an rechtskonforme und speditive Bewilligungsverfahren. Die Vorabklärungen und Begleitungen der Baubewilligungen nimmt deutlich zu, da im immer komplexer werdenden Umfeld die Spezialsituationen stark zunehmen. Die gute gestalterische Einfügung in die bauliche und landschaftliche Umgebung wird im Rahmen der Innenentwicklung und -verdichtung immer anspruchsvoller.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
012	<ul style="list-style-type: none"> Standortbestimmung Ortsdurchfahrt und Umsetzung der erarbeiteten Massnahmen.
021	<ul style="list-style-type: none"> Der Aufgaben- und Finanzplan konnte termingerecht erarbeitet werden. Bei genügend Liquidität werden kurzfristige Darlehen an andere Gemeinden im Kanton AR zu einem Zinssatz, der die administrativen Kosten deckt, gewährt. Die Vergabe der Darlehen schränken auch die Negativzinsenbelastung ein.
022	Baubewilligung <ul style="list-style-type: none"> Die rechtskonforme, kundenorientierte und fristgerechte Behandlung der Baugesuche ist zu gewährleisten. Durch zielorientierte und umfassende Beratungen im Vorfeld einer Baueingabe ist im Baubewilligungsverfahren der Aufwand zu reduzieren und die Rechtssicherheit zu verbessern. Im Rahmen der geltenden Bauvorschriften ist besonders Wert auf eine ortsbauliche und architektonische Qualität zu legen.
029	<ul style="list-style-type: none"> Fortlaufend werden Sanierungskonzepte für eine nachhaltige Aufarbeitung des Sanierungsbedarfs erarbeitet. Die Sanierung der Verwaltungsliegenschaften erfolgt entsprechend den finanziellen und personellen Ressourcen.

Leistungsumfang

Aufgabe	Leistung	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
011	Anzahl durchgeführte Abstimmungen und Wahlen	5	5	5	5	5	5
021	Anzahl Buchungen in der Finanzbuchhaltung	43'400	41'400	43'400	43'400	43'400	43'400
021	Anzahl Buchungen in der Kreditorenbuchhaltung	7'600	7'000	7'500	7'500	7'500	7'500
021	Anzahl Buchhaltungsmandanten	4	4	4	4	4	4

Aufgabe	Leistung	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
022	Anzahl Baugesuche total	161	153	202	204	206	208
022	Meldeverfahren	23	15	23	23	23	23
022	Vereinfachtes Verfahren	80	60	90	90	90	90
022	Ordentliches Verfahren	47	35	65	65	65	65
022	Mit kantonaler Zuständigkeit	54	65	85	85	85	85
022	Feuerungsgesuche	21	25	12	12	12	12
022	Gesuche mit Einsprachen	13	18	22	24	26	28
029	Anzahl Objekte	35	35	50	50	50	50

5.1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Übersicht Aufgabenbereiche

- 140 Allgemeines Rechtswesen
- 1407 Regionales Betriebsamt
- 150 Feuerwehr
- 162 Zivile Verteidigung

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
30 - Personalaufwand	882	934	879	885	892	898
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	226	216	261	229	233	238
36 - Transferaufwand	547	586	542	542	542	542
42 - Entgelte	1'196	1'029	1'088	1'060	1'081	1'103
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	--	--	15	15	15	15
46 - Transferertrag	155	265	185	145	140	136
Nettoergebnis	-303	-441	-394	-437	-431	-424

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2020)

(in Tausend CHF)

	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Veränderung Nettoergebnis	48	5	11	17

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
140	Front Office <ul style="list-style-type: none"> • Die Einführung des eUmzuges und der Ausbau des Online-Schalters haben sich in der Corona-Zeit sehr bewährt. So konnten die Dienstleistungen angeboten werden ohne persönlichen Kontakt.

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
Front Office <ul style="list-style-type: none"> • Das Einwohneramt hält die Daten der Einwohner im Register auf dem neuesten Stand, damit die Datensicherheit und der Aufgabenvollzug in den anderen Ämtern gewährleistet sind.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
140	Front Office <ul style="list-style-type: none"> • Das Front Office führt im Bereich Einwohneramt das Einwohner- und das Stimmregister, verarbeitet Ausweis-anträge von Schweizern und Ausländern, kontrolliert die Krankenkas-

	<p>senversicherungspflicht, gibt Parkkarten, Abfall- und Grüngutmarken sowie GA-Tageskarten heraus und stellt diverse Bescheinigungen aus. Es vereinbart Erstgesprächstermine und erteilt Auskünfte für das Regionale Arbeitsvermittlungszentrum RAV und für die Informationsstelle Integration INFI.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Front Office ist Sitz der AHV-Zweigstelle, des Wohnungsamtes und der Telefonzentrale. • Das Front Office beglaubigt im Bereich allgemeine Dienstleistungen Unterschriften und Kopien. • Das Front Office ist zuständig für den kantonalen First Level Support beim Einwohnerkontrollprogramm NSP, für den eUmzug sowie für die gemeindeeigene Homepage.
140	<p>Grundbuchamt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anlage und Nachführung des Grundbuches für die Gemeinden Teufen, Bühler, Stein AR • Beratung in allen grundbuchrechtlichen Angelegenheiten • Vorbereitung von grundbuchrechtlichen Verträgen aller Art nach Antrag der Parteien • Beurkundungen • Erstellen von Grundbuch-Auszügen • Sekretariat für die Steuerschätzungen • Gebäudenummerierung
1407	<ul style="list-style-type: none"> • Das regionale Betreibungsamt Appenzeller Mittelland ist für die Gemeinden Bühler, Gais, Speicher, Stein, Trogen und Teufen zuständig. Das Amt sorgt für die Zwangsvollstreckung nach dem Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs und führt die Schuldbetreibungen durch, vollzieht Spezialexekutionen (Pfändungen usw.) und nimmt Zahlungen für Rechnungen des betreibenden Gläubigers entgegen.
150	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kernaufgaben der Feuerwehr sind die Intervention bei Bränden, Naturereignissen, Explosionen, Einstürzen, Unfällen oder ABC-Ereignissen zum Schutz von Mensch und Tier, Umwelt und Sachwerten. Der Feuerwehr obliegt die Aufgabe des unverzüglichen, befristeten Ersteinsatzes in Kooperation mit Polizei und Sanität.
162	<ul style="list-style-type: none"> • Der Zivilschutz ist die einzige zivile Organisation, die bei lange andauernden und schweren Ereignissen die Durchhaltefähigkeit gewährleisten und die anderen Organisationen längerfristig unterstützen, verstärken und entlasten kann. Zudem erbringt er spezialisierte Leistungen wie die Führungsunterstützung für die Krisenstäbe der Kantone und Gemeinden, die Alarmierung der Bevölkerung, die Bereitstellung der Schutzinfrastruktur, die Betreuung von schutzsuchenden und obdachlosen Personen, den Schutz von Kulturgütern, die Durchführung schwerer Rettungen sowie Instandstellungsarbeiten.

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
14 - Allgemeines Rechtswesen	-203	-235	-249	-299	-300	-301
140 - Allgemeines Rechtswesen	-203	-235	-249	-299	-300	-301
15 - Feuerwehr	-19	-104	-63	-55	-48	-40
150 - Feuerwehr	-19	-104	-63	-55	-48	-40
16 - Verteidigung	-81	-101	-82	-82	-83	-83
162 - Zivile Verteidigung	-81	-101	-82	-82	-83	-83
Summe: 1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	-303	-441	-394	-437	-431	-424

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2020)

(in Tausend CHF)

	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Veränderung Nettoergebnis	48	5	11	17

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
150	<ul style="list-style-type: none"> Erhöhter Beitrag an die Regionale Stützpunktfeuerwehr Teufen Bühler Gais (FWTBG) aufgrund Stellenerhöhung.

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
140	Die GA Tageskarten sind alle verkauft	Auslastung in %	88	90	90	90	90	90
140	Ausgestellte Ausweise, Auskünfte und Bescheinigungen sind korrekt und fehlerfrei	Anzahl Reklamationen	0	0	0	0	0	0
140	Einwohnerregister ist auf dem neuesten Stand	Verarbeitungszeit in Tagen	1	1	1	1	1	1
1407	Fristgerechte Bearbeitung der eingehenden Begehren	Anzahl schriftlicher Beanstandungen, kleiner als 5	0	5	5	5	5	5
1407	Beschwerden bei Zustellung und Vollzug	Anzahl gutgeheissenen Beschwerden, kleiner als 5	0	5	5	5	5	5
1407	Fristgerechter Versand von Pfändungsurkunden	überfällige Handlungen, kleiner als 10%	0	10	10	10	10	10

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
140	<p>Front Office</p> <ul style="list-style-type: none"> Trotz der Möglichkeit, viele Dienstleistungen über den Online-Schalter abzuwickeln, wird die persönliche Beratung und Auskunftserteilung weiterhin rege in Anspruch genommen. Dass der ganze Kanton AR dasselbe Einwohnerkontrollprogramm NSP hat, ist ein grosser Vorteil. Die generelle Digitalisierung ist eine Zusatzdienstleistung für die Einwohner.
140	<p>Grundbuchamt</p> <ul style="list-style-type: none"> Die sehr zahlreichen und teilweise nicht vollständigen Einträge bei den Dienstbarkeiten und Grundlasten aus alter Zeit generieren seit vielen Jahren einen ausserordentlichen Aufwand bei verschiedenartigen Grundbuchgeschäften. Die verdichtete Bauweise erhöht die Anforderungen im gesamten Grundbuchbereich. Die attraktive Lage belebt das laufende Tagesgeschäft unvermindert. Das Grundbuchamt führt total 4534 Grundstücke.
1407	<ul style="list-style-type: none"> Das Betreibungsamt rechnet weiter mit einem Anstieg der Fallzahlen. In den Bereichen Pfändungen sowie Verwertungen ist eine komplexere und umfangreichere Geschäftstätigkeit zu erwarten. Zudem erfolgt die Einreichung der Begehren vermehrt elektronisch via eSchKG.
150	<ul style="list-style-type: none"> Struktur Zweckverband (Organisation) und Depot (Betrieb) aktuell und zweckmässig. Vorgaben für Neuerungen und Änderungen durch Bund und Kantone (Assekuranz AR), allenfalls Standortgemeinden des Zweckverbandes.
162	<ul style="list-style-type: none"> Zivilschutzanlagen sind gepflegt und kontrolliert. Vorgaben für Neuerungen und Änderungen durch Bund (BABS) und Kantone (Bevölkerungsschutz AR).

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
140	<ul style="list-style-type: none"> Der technische Fortschritt und die Kundenbedürfnisse werden laufend geprüft und weiterentwickelt. Dazu gehört auch die Realisierung eines zeitgemässen Webauftritts.
1407	<ul style="list-style-type: none"> Für die erfolgreiche Bewältigung der umfangreichen Aufgaben ist eine stetige Weiterbildung des Personals unabdingbar.

Leistungsumfang

Aufgabe	Leistung	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
140	Identitätskartenanträge an Passbüro	289	290	290	290	290	290
140	Verkauf von Tageskarten (Auslastung in %), grösser als ...	87.5	85.0	85.0	85.0	85.0	85.0
140	Ausgestellte Wohnsitzbescheinigungen	230	200	200	200	200	200
140	Geometer-Mutationen	14	15	15	20	20	20
1407	Zahlungsbefehle	1'140	1'100	1'100	1'100	1'100	1'100
1407	Pfändungsbegehren	822	700	750	750	750	750
1407	Pfändungen	585	500	550	550	550	550
1407	Konkursandrohungen	30	50	50	50	50	50
1407	Verlustscheine	369	300	350	350	350	350

5.2 Bildung

Übersicht Aufgabenbereiche

- 21 Obligatorische Schule
- 211 Eingangsstufe
- 212 Primarstufe
- 213 Oberstufe / Sekundarstufe 1
- 214 Musikschulen
- 215 Schulsozialarbeit
- 217 Schulliegenschaften
- 218 Tagesstrukturen
- 219 Schulleitung und Schulverwaltung
- 2192 Sonstiges (Schülertransporte)
- 220 Sonderschulen

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

2 - BILDUNG (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
30 - Personalaufwand	8'352	9'389	9'290	9'362	9'429	9'500
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'558	2'131	1'973	1'994	2'181	2'503
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	15	17	83	82	122	136
36 - Transferaufwand	933	964	959	959	959	959
39 - Interne Verrechnungen	9	9	6	6	6	6
42 - Entgelte	398	312	319	326	332	339
44 - Finanzertrag	23	31	23	23	23	23
46 - Transferertrag	1'327	1'665	1'681	1'681	1'681	1'681
48 - Ausserordentlicher Ertrag	15	15	15	15	15	15
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate & Stiftungen	5	--	5	--	--	--
Nettoergebnis	-9'099	-10'486	-10'267	-10'358	-10'645	-11'046

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2020)

(in Tausend CHF)

	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Veränderung Nettoergebnis	219	128	-159	-559

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
21	<ul style="list-style-type: none"> • Aufgrund der steigenden Schülerzahlen wird der Ausgabenbereich in den nächsten Jahren proportional steigen.
217	<ul style="list-style-type: none"> • Schwankungen durch objektbezogene und einmalige Investitionen. Es wird ein möglichst ausgeglichenes Investitionsvolumen angestrebt.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Nettoinvestitionen	-2'165	-3'250	-3'200	-12'890	-10'350	-3'250

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Veränderung
217	<ul style="list-style-type: none"> Die Gesamtsanierung des Schulhaus Blau in Niederteufen ist im Gange und wird 2021 abgeschlossen. Neubau Sekundarschule: Nach der Annahme des Baukredits durch die Bevölkerung ist die Baueingabe auf Ende 2020, der Baubeginn auf Herbst 2021 terminiert. Das alte Sekundarschulhaus Hörli wird nach dem Auszug im Herbst 2023 umgebaut. Die Klassen des Dorfschulhauses werden nach dem Umbau im alten Hörli unterrichtet. Ebenso werden die Tagesstrukturen, die bis jetzt im Schulhaus Landhaus untergebracht sind, neu im alten Hörli sein.
218	<ul style="list-style-type: none"> Neubau Tagesstrukturen 2019/2020

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
<ul style="list-style-type: none"> Teufen ist eine familienfreundliche Gemeinde. Gut ausgebaute Tagesstrukturen ermöglichen Eltern die Vereinbarkeit von Beruf- und Familienleben. Die Schule fördert im Dialog mit den Eltern die persönliche Entwicklung und Leistungsfähigkeit unserer Kinder und Jugendlichen. Pflege einer nachhaltigen Baukultur, welche einer zeitgemässen und traditionsreichen Gemeinde Rechnung trägt.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
211	<ul style="list-style-type: none"> Die Schulpflicht beginnt am 1. Mai nachdem ein Kind seinen 4. Geburtstag zurückgelegt hat. Das erste Kindergartenjahr ist freiwillig, bei Rückstellung erfolgt der Eintritt in der Regel direkt in den 2. Kindergarten (bzw. auf Antrag der Eltern in den 1. Kindergarten, was zurzeit mehrheitlich der Fall ist). Im neuen Schulgesetz wird ein mögliches Obligatorium des 1. Kindergartens angekündigt. Die Kinder werden im Kindergarten in ihren elementaren Entwicklungsschritten unterstützt, gefördert und auf den Eintritt in die Primarschule vorbereitet. Kinder mit ungenügenden Deutschkenntnissen erhalten im Rahmen der fördernden Massnahmen Deutschunterricht in Gruppen. Teufen führt seit dem Schuljahr 2017/18 eine Waldkindergartenklasse.
212	<ul style="list-style-type: none"> Die Primarstufe umfasst sechs Schuljahre. Sie führt die Kinder in die Grundfertigkeiten Lesen, Schreiben sowie Rechnen ein und erweitert die Fähigkeiten im sprachlichen, musischen, handwerklichen und sportlichen Bereich. Eine positive Arbeitshaltung, Leistungsbereitschaft und zunehmende Selbständigkeit werden gezielt gefördert. Teufen führt vom Kindergarten bis zur Oberstufe ein integratives Schulsystem.
213	<ul style="list-style-type: none"> Die Oberstufe umfasst drei Schuljahre. Teufen führt die Stammklassen ‚G‘ und ‚E‘ mit zusätzlichen Niveaueinteilung für Mathematik, Englisch und Französisch. Der Unterricht in der Sekundarschule ist darauf ausgerichtet, die Jugendlichen auf den Eintritt in die berufliche Ausbildung, auf weiterführende Schulen und die zunehmende Selbständigkeit vorzubereiten. Es werden ebenfalls inner- und ausserkantonale Schülerinnen und Schüler der Sportlerschule Appenzellerland unterrichtet.
214	<ul style="list-style-type: none"> Der Musikunterricht erfolgt über die Musikschule Appenzeller Mittelland (MSAM). Dies ermöglicht eine sorgfältige musikalische Ausbildung durch qualifizierte Lehrkräfte zu tragbaren Kosten. Zudem führt die MSAM eine Talentklasse analog zur Sportlerschule.
215	<ul style="list-style-type: none"> Die Schulsozialarbeit unterstützt Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen und Eltern.

	<ul style="list-style-type: none"> • Aufgrund zunehmender privater und familiärer Fragestellungen der Lernenden wurde auf das Schuljahr 2019/20 zusammen mit den umliegenden Gemeinden Bühler, Gais, Speicher, Trogen und Rehetobel die Schulsozialarbeit (SSA) eingeführt. Das Konzept wurde gemeinsam erarbeitet. Die Kosten werden anteilmässig aufgeteilt. • Die Schulsozialarbeit ist eine unabhängige Fachstelle die eng mit der Schule kooperiert. Die Schulsozialarbeit ist ein vertrauliches Beratungsangebot für Kinder, Eltern, Lehrpersonen, Schulleitung und die Schule. Sie unterstützt bei der gemeinsamen Lösungssuche bei Herausforderungen im Erziehungs- und Schulalltag. • Die Schulsozialarbeit unterstützt die Schule in der Früherkennung und Frühintervention, sowie in der Prävention • Die Schulsozialarbeit arbeitet systematisch und ist vernetzt mit internen und externen Stellen. • Sie fördert die Integration der Kinder und Jugendlichen und unterstützt damit auch den Erziehungs- und Bildungsauftrag der Schule. • Die Schulsozialarbeit arbeitet niederschwellig und ist vor Ort anwesend.
217	<ul style="list-style-type: none"> • Bauprojekte; Neubau Tagesstrukturen in Niederteufen (2019/2020): Eröffnung Sommer 2020. Die Räumlichkeiten für Tagesstrukturen wurden dem Bedarf angepasst. • Gesamtanierung Schulhaus blau Niederteufen (2020/2021): Gebäudesanierung, Schulräume werden dem Bedarf entsprechend angepasst. • Sekundarschule: Ziel ist, den Neubau bis Herbst 2023 zu erstellen. • Ersatz für Primarschule Dorf: altes Hörli; Ziel, im Herbst 2023 mit dem Umbau zu starten. • Das Hochbauamt unterhält die gemeindeeigenen Schulliegenschaften und ermöglicht eine wirtschaftliche, zukunftsgerichtete Bewirtschaftung. Das Hochbauamt ist verantwortlich für die Planung und Realisierung der umfangreichen Hochbauprojekte (Neu und Umbauten) sowie für die Werterhaltung der gemeindeeigenen Hochbauten und Liegenschaften.
218	<ul style="list-style-type: none"> • Die Schule Teufen bietet ein Tagesstruktur-Modell an, welches eine durchgängige schulergänzende Betreuung von 07.30 – 17.40 Uhr ermöglicht (Mittwoch nur bis 13.40 Uhr). Die Mittags- und Nachmittagsbetreuung wird an zwei Standorten (Niederteufen und Landhaus) angeboten. Freie Ankunft und Lernzeit findet in den jeweiligen Schulhäusern statt. • Durch die Implementierung einer Leitung auf Schuljahr 2020/2021 wird eine professionelle Führung der Tagesstrukturen ermöglicht. Auch erfolgt dadurch eine operative Trennung zur Schule.
219	<ul style="list-style-type: none"> • Die Gemeinde unterhält für Kinder mit langen Schulwegen einen Schulbusbetrieb. Kinder des 1. Zyklus (1. Kindergarten bis 2. Klasse) mit Schulwegen ab 1.5 km Länge (unter angemessener Berücksichtigung des Höhenunterschieds Schule/Schulweg/Wohnort) und Kinder des 2. Zyklus (3.- 6. Klasse) mit Schulwegen ab 2.5 km Länge sind berechtigt, den Bus zu benützen. Der Schulbus wird ebenfalls für die Fahrten zum Schwimunterricht in Niederteufen genutzt. Lernende der Aussenschulhäuser werden mit dem Schulbus zur Bibliothek und zum Turnen gebracht.

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
21 - Obligatorische Schule	-8'549	-9'906	-9'694	-9'786	-10'073	-10'473
211 - Eingangsstufe	-790	-1'005	-944	-953	-963	-972
212 - Primarstufe	-3'098	-3'276	-3'531	-3'571	-3'611	-3'652
213 - Oberstufe / Sekundarstufe 1	-2'276	-2'744	-2'579	-2'603	-2'627	-2'651
214 - Musikschulen	-359	-370	-367	-367	-367	-367
215 - Schulsozialarbeit	-20	-134	-98	-102	-105	-109
217 - Schulliegenschaften	-985	-1'256	-1'103	-1'102	-1'301	-1'612
218 - Tagesbetreuung	-73	-136	-99	-99	-99	-99
219 - Übrige obligatorische Schule	-949	-985	-972	-988	-1'000	-1'011
22 - Sonderschulen	-550	-580	-573	-573	-573	-573
220 - Sonderschulen	-550	-580	-573	-573	-573	-573
Summe: 2 - BILDUNG	-9'099	-10'486	-10'267	-10'358	-10'645	-11'046

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2020)

(in Tausend CHF)

	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Veränderung Nettoergebnis	219	128	-159	-559

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
211 - 213	<ul style="list-style-type: none"> Aufgrund der steigenden Schülerzahlen wird der Ausgabenbereich in den nächsten Jahren proportional steigen.
215	<ul style="list-style-type: none"> Die Einführung Schulsozialarbeit in Zusammenarbeit mit den Gemeinden Bühler, Gais, Speicher, Trogen und Rehetobel auf Schuljahr 2020 ist erfolgt. Teufen als Sitzgemeinde finanziert das Angebot und stellt den beteiligten Gemeinden anteilmässig Rechnung, so werden die budgetierten Kosten von den beteiligten Gemeinden zurückvergütet.

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
213	Schüler finden für sich eine angemessene Lösung	Quote der Schüler mit direkter Anschlusslösung nach der 3. Oberstufe (%)	100	100	100	100	100	100
217	Werterhaltung	Erhaltung der Schätzwerte (ja=1/nein=0)	1	1	1	1	1	1
217	Wertanererkennung	Anzahl Reklamationen zum Zustand der Liegenschaften, kleiner als ...	10	10	10	10	10	10
217	Gesamtsanierung	Anzahl Umbau- oder Gesamtsanierungsprojekte	2	2	2	1	1	1
218	Schulergänzende Tagesstrukturen ermöglichen Eltern die Berufsarbeit	Durchschnittliche Anzahl betreute Kinder in % der aktiven Schüler und Schülerinnen	43	46	46	47	48	48

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
211	<ul style="list-style-type: none"> Steigende Schülerzahlen; demzufolge Ausbau der Infrastruktur und Administration; Bildung zusätzlicher Klassen.
211 - 213	<ul style="list-style-type: none"> Kantonale Vorgaben verlangen die Umstellung der gesamten Informatik zum kantonalen Anbieter ARI, dadurch entstehen Mehrkosten.
217	<ul style="list-style-type: none"> Die Renovierung Schulhaus Blau Niederteufen und das Projekt Neubau der Sekundarschule sind in Planung. Der Zustand im Dorfschulhaus und der Pausenhof verlangen verbesserte Strukturen für einen zeitgemässen Unterricht. Die Baueingabe für das neue Sekundarschulhaus erfolgt auf Ende 2020. Die Gebäude der Schulliegenschaften haben unterhaltsbedingten Nachholbedarf.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
211 - 213	<ul style="list-style-type: none"> Die Schule Teufen achtet auf gute Arbeitsbedingungen, um die Fluktuation in einem tiefen Bereich zu stabilisieren (und die Qualität der Angebote zu unterstützen) und um für stellensuchende Lehrpersonen als attraktiver Arbeitgeber zu gelten.
217	<ul style="list-style-type: none"> Fortlaufend werden Sanierungskonzepte für eine nachhaltige Aufarbeitung des Sanierungsbedarfs erarbeitet. Die Sanierung der Schulliegenschaften erfolgt entsprechend den finanziellen und personellen Ressourcen

Leistungsumfang

Aufgabe	Leistung	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
211	Eintritte Kindergarten	69	65	76	70	72	64
211-213	Anzahl Klassen Kindergarten/Primarschule/Sekundarschule	34	35	36	36	37	37
211-213	Anzahl Lehrpersonen	87	86	86	86	88	88
217	Liegenschaften Bestand	12	12	12	12	13	13
219	Schulbus: Anzahl angemeldete Kinder	95	105	100	100	105	100

5.3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

Übersicht Aufgabenbereiche

- 311 Museen (Stiftung Grubenmann-Sammlung)
- 312 Denkmalpflege und Heimatschutz
- 321 Bibliotheken
- 329 Übrige Kultur
- 332 Massenmedien (Tüüfner Poscht)
- 341 Sport (Sportanlagen)
- 342 Freizeit (Schwimmbad und Restaurant)
- 350 Kirchen und religiöse Angelegenheiten

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
30 - Personalaufwand	624	577	601	605	609	614
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'490	829	1'324	987	1'135	648
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	81	81	86	81	99	194
36 - Transferaufwand	493	506	513	513	513	513
39 - Interne Verrechnungen	20	20	20	20	20	20
42 - Entgelte	112	95	102	105	107	109
44 - Finanzertrag	44	38	42	42	42	42
48 - Ausserordentlicher Ertrag	81	81	83	83	83	83
49 - Interne Verrechnungen	2	2	2	2	2	2
Nettoergebnis	-2'470	-1'798	-2'314	-1'976	-2'143	-1'753

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2020)

(in Tausend CHF)

	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Veränderung Nettoergebnis	-517	-178	-346	44

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
341	<ul style="list-style-type: none"> • Schwankungen durch objektbezogene und einmalige Investitionen. Es wird ein möglichst ausgeglichenes Investitionsvolumen angestrebt.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Nettoinvestitionen	--	--	--	-456	-2'200	-2'050

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Veränderung
342	<ul style="list-style-type: none"> Beim Schwimmbad sollen die beiden Hänge Ost und West, die Sanierung des Sportbeckens und der Ersatz von Sportgeräten für rund CHF 4.25 Mio. im 2023/2024 realisiert werden.

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
<ul style="list-style-type: none"> Unsere moderne und vielfältige Infrastruktur fördert ein aktives Dorfleben. Dazu trägt ein reichhaltiges Freizeitangebot bei. Eine starke Vereinslandschaft und zahlreiche traditionelle und moderne Anlässe sorgen für ein gutes Klima und einen toleranten Umgang miteinander. Pflege einer nachhaltigen Baukultur, welche einer zeitgemässen und traditionsreichen Gemeinde Rechnung trägt.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
341 / 342	<ul style="list-style-type: none"> Bereitstellung, Betrieb und Unterhalt einer vielfältigen Infrastruktur für die verschiedensten Anspruchsgruppen.
341	<ul style="list-style-type: none"> Das Hochbauamt unterhält die gemeindeeigenen Sportanlagen und ermöglicht eine zukunftsgerichtete Bewirtschaftung unter Beachtung der finanziellen Mittel. Das Hochbauamt ist verantwortlich für die Planung und Realisierung von umfangreichen Hochbauprojekten (Neu- und Umbauten) sowie für die Werterhaltung der gemeindeeigenen Hochbauten und Liegenschaften.
350	<ul style="list-style-type: none"> Unterstützung der katholischen Kirche hinsichtlich Unterhalt des Kirchengebäudes (Gleichbehandlung evang. und kath. Kirche - das Kirchengebäude der evang. Kirche gehört der Gemeinde und diese ist für den Unterhalt und die Instandstellung verantwortlich).

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
31 - Kulturerbe	-95	-86	-105	-105	-105	-105
311 - Museen und bildende Kunst	-75	-75	-75	-75	-75	-75
312 - Denkmalpflege und Heimatschutz	-20	-11	-30	-30	-30	-30
32 - Übrige Kultur	-256	-281	-267	-267	-267	-267
321 - Bibliotheken	-176	-176	-176	-176	-176	-176
329 - Übrige Kultur	-80	-105	-91	-91	-91	-91
33 - Medien	-140	-140	-140	-140	-140	-140
332 - Massenmedien	-140	-140	-140	-140	-140	-140
34 - Sport und Freizeit	-1'975	-1'287	-1'798	-1'459	-1'627	-1'237
341 - Sport	-1'492	-831	-1'346	-1'058	-1'221	-735
342 - Freizeit	-482	-456	-452	-401	-406	-502
35 - Kirchen und religiöse Angelegenheiten	-4	-4	-4	-4	-4	-4
350 - Kirchen und religiöse Angelegenheiten	-4	-4	-4	-4	-4	-4
Summe: 3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	-2'470	-1'798	-2'314	-1'976	-2'143	-1'753

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2020)

(in Tausend CHF)

	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Veränderung Nettoergebnis	-517	-178	-346	44

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
312	<ul style="list-style-type: none"> Beiträge für den Unterhalt, die Instandstellung und den Erwerb von Kulturobjekten sowie Massnahmen im Interesse der Erhaltung geschützter Orts- und Landschaftsbilder im Sinne von Art. 70 EG zum RPG sowie der kantonalen Verordnung über Beiträge an Denkmalpflege-, Natur- und Heimatschutzmassnahmen (bGS 721.12). Die Beitragsberechnungen erfolgen durch das kantonale Amt für Denkmalpflege oder richten sich in Ausnahmefällen nach den Investitionsbeiträgen des Heimatschutzes. Die Budgetierung richtet sich an Durchschnittswerten der Vorjahre, da ansonsten der effektive Aufwand (insbesondere für Sanierungen) nur schwer abschätzbar ist. In der Finanzplanung ist jeweils neben den Beiträgen an kleinere Sanierungen ein grösseres Projekt pro Jahr enthalten.
341	<ul style="list-style-type: none"> Investitionen in die Aussenanlagen und Sporthalle Landhaus.

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
312	Unterstützung der Grundeigentümer bei der Instandhaltung der schützenswerten Kulturobjekte	Anzahl Gesuche	0	2	3	3	3	3
341	Werterhaltung	Erhaltung der Schätzwerte (Ja=1/nein=0)	1	1	1	1	1	1
341	Gesamtsanierung	Anzahl Umbau- oder Gesamtsanierungsprojekte	0	0	0	1	1	1
342	Sicherung der Rutschhänge und Sanierungen Sportbecken und Anlagen Badi	Planung, Variantenfestlegung und Kreditbeschaffung (ja=1/nein=0)	0	1	1	1	1	0

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
341	<ul style="list-style-type: none"> Die Infrastruktur entspricht den gültigen Normen und Sicherheitsanforderungen. Die Sportplätze sind bautechnisch aktuell in gutem Zustand, langfristig müssen Nutzungskonzepte für die Zukunft sowie Sanierungskonzepte erarbeitet werden.
342	<ul style="list-style-type: none"> Im Freibad Teufen stehen Sanierungen im Bereich der Rutschhänge (Ost und West), des Sportbeckens sowie Teile des Technikbereichs an.
350	<ul style="list-style-type: none"> Mit der Katholischen Kirche wurde eine neue Vereinbarung betreffend Unterhalt Kirchengebäude abgeschlossen.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
341	<ul style="list-style-type: none"> Instandstellungsarbeiten in geringfügigem Ausmass sind vorgesehen. Aktuell sind jedoch keine Massnahmen nötig.
342	<ul style="list-style-type: none"> Hangsanierungen (West und Ost). Sanierung des Sportbeckens und Modernisierung von Teilen des Technikbereichs.

Leistungsumfang

Aufgabe	Leistung	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
341	Anzahl Kinderspielplätze	9	9	9	9	8	8
341	Anzahl Rasenspielfelder ohne Kunstrasen (1)	5	5	5	5	4	4
341	Anzahl Skateboard - Elemente	2	2	2	2	2	2
341	Anzahl Übernachtungen in der Gruppenunterkunft Alpstein, grösser als ...	3'227	4'500	3'000	3'500	4'000	4'000
341	Anzahl Sportplätze und öffentliche Spielplätze	6	6	6	6	5	5

5.4 Gesundheit

Übersicht Aufgabenbereiche

- 412 Alters- und Pflegeheime
- 4125 Pflegefinanzierung
- 421 Ambulante Krankenpflege
- 433 Schulgesundheitsdienst

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

4 - GESUNDHEIT (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
30 - Personalaufwand	7'580	7'776	7'813	7'872	7'931	7'990
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'803	2'181	2'004	2'040	2'081	2'122
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	493	543	597	531	525	524
36 - Transferaufwand	1'671	1'628	1'971	1'971	1'971	1'971
38 - Ausserordentlicher Aufwand	25	--	--	--	--	--
42 - Entgelte	8'800	9'046	9'252	9'437	9'625	9'818
43 - Verschiedene Erträge	178	182	414	422	431	439
44 - Finanzertrag	32	34	32	32	32	32
46 - Transferertrag	8	4	8	8	8	8
48 - Ausserordentlicher Ertrag	486	486	485	485	485	485
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate & Stiftungen	--	30	30	--	--	--
Nettoergebnis	-2'069	-2'345	-2'164	-2'030	-1'926	-1'825

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2020)

(in Tausend CHF)

	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Veränderung Nettoergebnis	181	315	419	520

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
412	<ul style="list-style-type: none"> • Ab 2020 werden Zusatzabschreibungen als ausserordentlicher Ertrag aufgelöst.
4125	<ul style="list-style-type: none"> • Auf die Kosten der Pflegefinanzierung kann aktiv keinen Einfluss genommen werden.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Nettoinvestitionen	--	--	-138	--	--	--

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Veränderung
412	<ul style="list-style-type: none"> Die Telefonanlage muss ersetzt werden.

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
<ul style="list-style-type: none"> Die Gemeinde gewährleistet ausreichend Pflege- und Betreuungsplätze in beiden Häusern mit der Zulassung bis zur Pflegestufe 12 unter Wahrung höchstmöglicher, individueller Autonomie. Alle für die Alters- und Pflegeheime Teufen tätigen Personen gestalten die Zukunft der Bewohner/innen miteinander und ergänzen sich gegenseitig.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
412	<ul style="list-style-type: none"> Die Alters- und Pflegeheime streben eine qualitativ möglichst hochstehende Pflege und Betreuung zum Wohle der Bewohnerinnen und Bewohnern an. Die Heime sind bestrebt, eine ausgeglichene Betriebsrechnung auszuweisen. Gezielte Investition in die Mitarbeiterförderung und -bindung durch attraktive Arbeitsbedingungen, ein wertschätzendes Führungsverständnis und Fortbildungsmöglichkeiten. Das Dienstleistungsangebot (Gastronomie, Hotellerie, Technik) der Heime Teufen ist flexibel und auf individuelle Wünsche der Bewohnenden und Angehörigen ausgerichtet.
4125	<ul style="list-style-type: none"> Im Gesundheitsbereich muss im Rahmen der Pflegefinanzierung der staatliche Anteil der stationären Pflegekosten übernommen werden.

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
41 - Alters- und Pflegeheime	-1'648	-1'865	-1'654	-1'519	-1'416	-1'314
412 - Alters- und Pflegeheime	-1'648	-1'865	-1'654	-1'519	-1'416	-1'314
42 - Ambulante Krankenpflege	-408	-467	-497	-497	-497	-497
421 - Ambulante Krankenpflege	-408	-467	-497	-497	-497	-497
43 - Gesundheitsprävention	-13	-13	-13	-14	-14	-14
433 - Schulgesundheitsdienst	-13	-13	-13	-14	-14	-14
Summe: 4 - GESUNDHEIT	-2'069	-2'345	-2'164	-2'030	-1'926	-1'825

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2020)

(in Tausend CHF)

	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Veränderung Nettoergebnis	181	315	419	520

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
412	<ul style="list-style-type: none"> Das festgehaltene Ziel einer ausgeglichenen Betriebsrechnung (gemäss Heimreglement Art. 2) soll mittelfristig erreicht werden können. In der Finanzbuchhaltung werden die Ergebnisse durch die Auflösung von Zusatzabschreibungen positiv beeinflusst.

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
412	Die Pflege- und Betreuungsqualität der Pflegeeinrichtungen ist sichergestellt	Anzahl Aufsichtskontrollen	0	1	0	0	1	0
412	Es wird eine Auslastung über 93% angestrebt	Auslastungsrate in %	91.49	93.00	93.00	93.00	93.00	93.00
412	Das Qualitätsmanagement ist systematisiert und einheitlich umgesetzt gemäss Q-Vista	Auditberichte (ja=1/nein=0)	0	1	1	1	1	1
412	Mitarbeiterzufriedenheit erhalten und verbessern	Mitarbeiterbefragung alle 4 Jahre (ja=1/nein=0)	0	1	0	0	0	1
412	Bewohner- und Angehörigenbefragung durchführen	Bewohner- und Angehörigenbefragung alle 3 Jahre (ja=1/nein=0)	0	0	1	0	0	1
412	Führender Ausbildungsbetrieb für verschiedene Berufe	Anzahl total Auszubildende	16	13	14	14	14	14
412	Die Auszubildenden schliessen erfolgreich ihre Lehre ab	davon erfolgreiche Lehrabschlüsse	5	5	5	4	4	4

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
412	<ul style="list-style-type: none"> Aufgrund der geforderten hohen Pflege- und Betreuungsqualität ist es wichtig, genügend und qualifiziertes Fach- und Assistenzpersonal angestellt zu haben. Der bekannte Pflegepersonalnotstand erschwert besonders in den Langzeitinstitutionen die Rekrutierung auf Tertiärniveau. Die Nachfrage an Ausbildungsplätzen auf der Tertiärstufe ist allgemein abnehmend. Die Kurz- und Langzeitkrankheitsabsenzen sind kostenintensiv und eine zusätzliche Arbeitsbelastung für die verbleibenden Mitarbeitenden. Aufgrund der Einführung des Absenzmanagements wird ein leichter Rückgang der Absenzen beobachtet. Die Heime Teufen sind in der bevorzugten Lage, eine Warteliste für potenzielle Bewohner/innen führen zu können und weisen somit eine hohe Nachfrage aus.
4125	<ul style="list-style-type: none"> Das Gesetz über die Pflegefinanzierung gibt den Rahmen der Finanzierung vor. Seit Inkrafttreten der Neuordnung der Pflegefinanzierung leistet die obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP) einen gesamtschweizerisch festgelegten Beitrag an die Pflegekosten. Zusätzlich wurde der Beitrag der Pflegebedürftigen limitiert. Die Finanzierung der restlichen Pflegekosten ist von der öffentlichen Hand sicherzustellen.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
412	<ul style="list-style-type: none"> Im ausgetrockneten Personalmarkt der Tertiärstufe ist es äusserst wichtig, die Situation mit internen Rekrutierungen/Förderungsprogrammen zu entschärfen und die Kompetenzen des Personals zu erweitern und in Schulungen zu erhöhen. Wiedereinsteiger/innen müssen systematisch rekrutiert, geschult und begleitet werden. Das Personal ist individuell, zielgerichtet und systematisch zu fördern. Ein Springerpool zur Abdeckung von Absenzen wird konzipiert.
4125	<ul style="list-style-type: none"> Da die gesetzlichen Grundlagen den Kostenrahmen vorgeben, ist eine Einflussnahme nicht möglich.

Leistungsumfang

Aufgabe	Leistung	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
412	Anzahl Plätze in den Alters- und Pflegeheimen bis zur Pflegestufe 12 an 365 Tagen à 24 Stunden (3 geschützte Wohngruppen für Menschen mit demenzieller Erkrankung)	105	105	105	105	105	105
4125	Anzahl erteilter Kostenübernahmen der Pflegefinanzierung für Teufener in Teufen	74	50	50	50	50	70
4125	Anzahl erteilter Kostenübernahmen der Pflegefinanzierung für Teufener in anderen AR-Gemeinden	18	10	10	10	10	15
4125	Anzahl erteilter Kostenübernahmen der Pflegefinanzierung für Teufener Ausserkanton	7	4	4	4	4	4

5.5 Soziale Sicherheit

Übersicht Aufgabenbereiche

- 522 Ergänzungsleistungen IV
- 532 Ergänzungsleistungen AHV
- 535 Leistungen an Alter
- 543 Alimentenbevorschussung und -inkasso
- 544 Jugendschutz, Offene Kinder- und Jugendarbeit (KJAT)
- 545 Leistungen an Familien
- 572 Wirtschaftliche Sozialhilfe
- 573 Asylwesen
- 579 Übrige Fürsorge

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

5 - SOZIALE SICHERHEIT (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
30 - Personalaufwand	247	267	253	255	257	259
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	24	23	26	26	27	27
36 - Transferaufwand	3'035	3'176	3'538	3'548	3'548	3'548
38 - Ausserordentlicher Aufwand	3	--	--	--	--	--
42 - Entgelte	3	--	--	--	--	--
46 - Transferertrag	313	121	141	140	140	140
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate & Stiftungen	37	--	--	--	--	--
Nettoergebnis	-2'955	-3'344	-3'677	-3'690	-3'692	-3'695

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2020)

(in Tausend CHF)

	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Veränderung Nettoergebnis	-333	-346	-348	-351

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
<ul style="list-style-type: none"> • Teufen ist als kinderfreundliche Gemeinde von UNICEF zertifiziert. Deshalb ist der Auftrag, allen Kindern und Jugendlichen bis 22 Jahre in der Gemeinde ein attraktives Freizeit- und Kulturangebot zu bieten. Kinder und Jugendliche sollen sich im öffentlichen Raum (Dorf) sicher, wohl und gesund fühlen und die Möglichkeit haben, sich politisch zu beteiligen.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
Allgemein	<ul style="list-style-type: none"> • Die Ausgestaltung und Berechnung der Sozialhilfe richtet sich nach den Empfehlungen der Schweizerischen Konferenz für Sozialhilfe (SKOS). Die SKOS entwickelt die Richtlinien gemeinsam mit den Kantonen, Gemeinden, Städten und privaten Organisationen. Die Richtlinien werden von der Schweizerischen Konferenz der Kantonalen Sozialdirektoren und -direktoren SODK verabschiedet. Obwohl es sich um Empfehlungen handelt,

	werden sie von den meisten Kantonen angewendet. Sie gelten in der schweizerischen Sozialpolitik und in der Gerichtspraxis als verbindliche Richtgrösse.
522	• Ergänzungsleistungen IV – gemäss Gesetz (Abrechnung durch kantonale Stellen).
532	• Ergänzungsleistungen AHV – gemäss Gesetz (Abrechnung durch kantonale Stellen).
535	• Leistungen an Alter: Unterstützung Pro Senectute.
543	• Alimentenbevorschussung – Abrechnung durch die Sozialen Dienste Appenzeller Mittelland.
544	<ul style="list-style-type: none"> • Nimmt die Anliegen und Bedürfnisse der Kinder- und Jugendlichen auf und versucht diese umzusetzen. • Bietet ein umfangreiches und vielfältiges Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche an. • Das politische Mitspracherecht wird in der Kinder- und Jugendkommission gewährt. • Gemäss Konzept bietet die KJAT Kinder und Jugendlichen im öffentlichen Raum die Möglichkeit, ihren Platz in der Dorfgesellschaft wahrzunehmen. • Leistet einen wichtigen Beitrag zur gesunden Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Dabei wird grosser Wert auf Prävention gelegt.
545	• Leistungen an Familien – Abrechnung durch Väter- und Mütterberatung Mittelland.
572	• Sozialhilfe – Abrechnung durch Sozialdienste Appenzeller Mittelland.
573	• Asylwesen – Abrechnung Beratungsstelle für Flüchtlinge (Kanton).
579	• Übrige Fürsorge – Abrechnung durch Sozialdienste Appenzeller Mittelland.

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
52 - Invalidität	-456	-464	-496	-496	-496	-496
522 - Ergänzungsleistungen IV	-456	-464	-496	-496	-496	-496
53 - Alter und Hinterlassene	-771	-787	-807	-808	-808	-808
532 - Ergänzungsleistungen AHV	-731	-750	-767	-767	-767	-767
535 - Leistungen an Alter	-40	-36	-40	-41	-41	-41
54 - Familie und Jugend	-454	-553	-566	-568	-570	-572
543 - Alimentenbevorschussung und -inkasso	-24	-33	-26	-26	-26	-26
544 - Jugendschutz	-273	-307	-286	-288	-290	-292
545 - Leistungen an Familien	-158	-213	-254	-254	-254	-254
57 - Sozialhilfe und Asylwesen	-1'273	-1'541	-1'808	-1'819	-1'819	-1'819
572 - Wirtschaftliche Sozialhilfe	-225	-516	-412	-412	-412	-412
573 - Asylwesen	-378	-468	-484	-494	-494	-494
579 - Übrige Fürsorge	-670	-558	-912	-912	-912	-912
Summe: 5 - SOZIALE SICHERHEIT	-2'955	-3'344	-3'677	-3'690	-3'692	-3'695

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2020)

(in Tausend CHF)

	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Veränderung Nettoergebnis	-333	-346	-348	-351

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
573	• Es ist mit einer Kostensteigerung im Asylwesen zu rechnen.

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
544	Schaffung und Erhalt von Erlebnisräumen im Innenbereich (Jugend- und Schülertreff)	Öffnungszeiten gemäss Bedürfnissen der Kinder- und Jugendlichen (Std. pro Woche)	20	20	20	20	20	20
544	Projekte und Aktionen (Prävention / Animation) Anzahl	Überprüfung der sozialpädagogischen Ziele (Projekte und Aktionen)	39	40	40	40	40	40
544	Aufsuchende Jugendarbeit pro Woche / Std.	Präventionsprojekte und Aufsuchende Jugendarbeiter	10	10	10	10	10	10

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
Allgemein	<ul style="list-style-type: none"> Eine hohe Kostensteigerung im Bereich Asylwesen ist absehbar, da die Bundesabgeltungen reduziert wurden und die Unterbringung der unbegleiteten Minderjährigen höhere Kosten verursachen.
544	<ul style="list-style-type: none"> Jugendlichen, denen eine sinnvolle Freizeitgestaltung ermöglicht wird, sind weniger anfällig für Suchtproblematiken. Aufgrund des vielfältigen Vereinsangebotes und des Freizeitangebotes der KJAT sind vergleichsweise wenig Vandalismus, Littering, Gewalt, usw. zu verzeichnen. Die KJAT ist für die Altersgruppen ab 5 bis 22 Jahren, unabhängig ihrer Herkunft und ihrer gesellschaftlichen Stellung eine freiwillige niederschwellige Anlaufstelle für Themen von Kindern und Jugendlichen. Bei Bedarf und in Einzelfällen nimmt die KJAT die Koordinationsfunktion wahr (Beratungsstellen, Polizei, Vormundschaftsamt, Elternhaus, etc.).

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
544	<ul style="list-style-type: none"> Laufende Weiterentwicklung aufgrund der veränderten Bedürfnisse in der Gesellschaft und der Jugendlichen. Jugendliche, welche nicht im Jugendtreff anzutreffen sind, werden an ihren informellen Treffpunkten besucht (Aufsuchende Jugendarbeiter) oder können sich an den vielfältigen Animationsprojekten beteiligen.
Div.	<ul style="list-style-type: none"> Da der Bezug von Sozialleistungen etc. gesetzlich geregelt ist und auf die Anzahl Fälle kein spezifischer Einfluss genommen werden kann, sind situative Massnahmen kaum möglich.

Leistungsumfang

Aufgabe	Leistung	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
544	Öffnungszeiten Jugendtreff / Anzahl Stunden pro Jahr (4 Tage pro Woche)	780	780	780	780	780	780
544	Anzahl Besucher im Jugendtreff	1'481	2'000	1'600	1'600	1'600	1'600
544	Anzahl Projekte und Aktionen	34	30	30	30	30	30
544	Kurzberatung und Koordinationsfunktion/Jahr, grösser als ...	19	20	20	20	20	20
544	Anzahl Teilnehmer an Projekten exklusiv Jahrmarkt	855	900	900	900	900	900
572	Anzahl betreute Sozialhilfefälle	31	30	30	30	30	30

5.6 Verkehr

Übersicht Aufgabenbereiche

- 615 Gemeindestrassen
- 6155 Parkplatzbewirtschaftung
- 618 Privatstrassen
- 622 Regionalverkehr
- 629 Übriger öffentlicher Verkehr
- 640 Nachrichtenübermittlung / Telekommunikation

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

6 - VERKEHR (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
30 - Personalaufwand	972	992	956	962	969	976
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'380	3'329	2'814	3'889	3'131	3'423
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	202	201	281	280	240	123
36 - Transferaufwand	855	835	858	836	836	895
38 - Ausserordentlicher Aufwand	1'116	5	--	--	--	--
39 - Interne Verrechnungen	14	30	30	30	30	30
42 - Entgelte	363	368	359	294	299	305
44 - Finanzertrag	59	40	41	40	40	40
46 - Transferertrag	719	691	731	731	731	731
48 - Ausserordentlicher Ertrag	171	121	391	345	272	272
49 - Interne Verrechnungen	179	172	176	176	176	176
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate & Stiftungen	-31	-29	-31	-31	-31	-31
Nettoergebnis	-3'079	-4'028	-3'271	-4'441	-3'718	-3'954

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2020)

(in Tausend CHF)

	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Veränderung Nettoergebnis	757	-414	310	74

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
615	<ul style="list-style-type: none"> • Übergang Pensionierungen Gemeindeingenieur 2020 und Leiter Werkhof 2021. • Fahrzeugersatz beim Bauamt: Meili 2022. • Gemeindebeiträge an Kantonsstrassenprojekte • Sanierungen Bächli-, Zeughaus- und Schützenbergstrasse. • LED-Umrüstungen Zeughausstrasse und Bahnhofkreuzung.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Nettoinvestitionen	-1'020	-2'772	-2'246	-2'794	-1'319	-3'241

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Veränderung
615	<ul style="list-style-type: none"> Gestaltung Dorfzentrum Gemeindebeiträge an Ortsdurchfahrt Teufen Gemeindebeiträge an Kantonsstrasse Ebni und Fussgängerquerung bei Turnhalle Niederteufen Erschliessung Unteres Gremm, Ebni-Schönenbüel und Weirden Wegsanierung Höchfall Ausbau Zeughausstrasse Gemeindebeiträge an Bachsanierungen Kanton
640	<ul style="list-style-type: none"> Glasfaser-Netzausbau für Aussengebiete - Volksabstimmung vom 24.11.2019

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
<ul style="list-style-type: none"> Aktive Gestaltung unseres Lebensraumes und Optimierung von Erschliessung und Verkehrsführung = Vermeiden langer Wege, umlagern der Wege sowie optimieren und ausbauen der Verkehrs-Infrastruktur. Das Dorfbild ist seit Generationen von Strassen und Schienen geprägt. In einer modernen ÖV-Anbindung sehen wir klare Vorteile.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
615	<ul style="list-style-type: none"> Planung, Bau und Unterhalt der Gemeindestrassen, Brücken, Trottoirs und Plätze. Unterhalt, Umrüstung auf LED und Erweiterung der Strassenbeleuchtung. Koordination „Bau“ Vorhaben Kantonales Tiefbauamt und Appenzeller Bahnen.
622	<ul style="list-style-type: none"> Bereitstellung eines Angebotes des öffentlichen Verkehrs.
629	<ul style="list-style-type: none"> Bereitstellung des Gemeinde-Tageskarten Angebotes.

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
61 - Strassenverkehr	-2'352	-3'295	-2'598	-3'773	-3'050	-3'265
615 - Gemeindestrassen	-2'337	-3'273	-2'564	-3'743	-3'019	-3'234
618 - Privatstrassen	-15	-22	-34	-30	-31	-31
62 - Öffentlicher Verkehr	-727	-733	-674	-669	-669	-669
622 - Regionalverkehr	-729	-733	-676	-671	-671	-671
629 - Übriger öffentlicher Verkehr	2	0	2	2	2	2
64 - Kommunikation	--	--	--	--	--	-20
640 - Kommunikation	--	--	--	--	--	-20
Summe: 6 - VERKEHR	-3'079	-4'028	-3'271	-4'441	-3'718	-3'954

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2020)

(in Tausend CHF)

	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Veränderung Nettoergebnis	757	-414	310	74

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
615	<ul style="list-style-type: none"> Leitprojekte Gestaltung Dorfzentrum und Ortsdurchfahrt Teufen. Verschiedene Strassenprojekte in Abhängigkeit der Randbedingungen.
618	<ul style="list-style-type: none"> Gemeindebeiträge an Sanierung von Privatstrassen.

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
615	Kontinuierlicher Fahrzeugersatz Bauamt	Unter Beachtung technischer Entwicklungen (ja=1/nein=0)	0	1	0	1	0	1
615	Werterhaltung der Verkehrsanlagen	2 Strassenprojekte pro Jahr (ja=1/nein=0)	1	1	1	1	1	1
615	Erschliessungsplanung	Erarbeitung in Absprache mit Richtplanung (ja=1/nein=0)	1	0	1	1	1	1
615	Fuss- und Veloverkehrs-Massnahmen	Schwachstellenbehebung und parallel Strassen-sanierungen (ja=1/nein=0)	1	1	1	1	1	1
615	Einführung Tempo-30-Zonen	Bearbeitung bei Anwohnereingaben und mit Strassenprojekten (ja=1/nein=0)	1	1	1	1	1	1
615	Umrüstung Strassenbeleuchtung auf LED	Quartierweise und mit Strassenprojekten (ja=1/nein=0)	1	1	1	1	1	1
622	Angebot von Leistungen des öffentlichen Verkehrs	Taktfahrplan ½ h und ¼ h – Takt (ja=1/nein=0)	1	1	1	1	1	1
629	Angebot Gemeinde-Tageskarten	Anzahl GA-Tageskarten (pro Tag)	5	5	5	5	5	5

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
615	<ul style="list-style-type: none"> Verkehrskonzept zeigt 69 Massnahmen in 3 Prioritäten auf. Fuss- und Veloverkehrskonzept zeigt 412 Massnahmen in 3 Prioritäten auf. Terminierung und Umsetzung der Werterhaltung von Verkehrsanlagen steht oft in Abhängigkeit zu Projekten des Kantons und der Bahn. Hohe Bautätigkeit von Privaten, Appenzeller Bahnen und öffentlicher Hand. Wachsende Ansprüche an Verkehrssicherheit. Ausbau Velo-Infrastruktur: Wege, Parkierung und E-Ladestationen.
622	<ul style="list-style-type: none"> Das Angebot des ÖV wird durch die Verhandlungen des Kantons (Regionalverkehr) geprägt.
629	<ul style="list-style-type: none"> Grosse Beliebtheit der Gemeinde-Tageskarten .

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
615	<ul style="list-style-type: none"> • Massnahmenumsetzung aus Verkehrs- plus Fuss- und Veloverkehrs-Konzept. • Werterhaltungsstrategie für Verkehrsanlagen mit Ausführungsportfolio über grösseren Zeithorizont. • Erhöhung Verkehrssicherheit mit Einzelmassnahmen und bei Strassenprojekten. • Integration von Velo-Abstellanlagen in Bauvorhaben Appenzeller Bahnen und Gemeinde. • Regelmässige Nachführung des Strassenverzeichnisses.
618	<ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Auflage „öffentliche Widmungen Privatstrassen“.
622	<ul style="list-style-type: none"> • Einflussnahme bei Anfragen, Vernehmlassungen, Gemeindepräsidentenkonferenz, etc.
629	<ul style="list-style-type: none"> • Angebot der GA-Tageskarten beibehalten.

Leistungsumfang

Aufgabe	Leistung	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
615	Massnahmen aus Verkehrs- plus Fuss- und Radverkehrskonzept (ja=1/nein=0)	1	1	1	1	1	1
615	Koordination bei Bauprojekten mit internen und externen Baupartner (ja=1 / nein=0)	1	1	1	1	1	1
615	Erstellung Veloabstellanlagen mit Projekten Appenzeller Bahnen und Gemeinde (ja=1/nein=0)	1	1	0	1	1	1
615	Nachführung Strassenverzeichnis (ja=1/nein=0)	0	0	1	0	0	0
618	Öffentliche Widmungen Privatstrassen (ja=1/nein=0)	0	1	1	1	1	1
622	Anzahl Züge und Busse pro Woche (Mo – So)	454	454	454	454	454	454
629	Auslastung Bezug Gemeinde-Tageskarten, grösser als % ...	93.6	85.0	85.0	85.0	85.0	85.0

5.7 Umweltschutz und Raumordnung

Übersicht Aufgabenbereiche

- 710 Wasserversorgung
- 720 Abwasserbeseitigung
- 730 Abfallbewirtschaftung
- 761 Lufteinhaltung und Klimaschutz
- 769 Übrige Umweltschutzaufgaben
- 771 Friedhof und Bestattung
- 790 Raumordnung

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
30 - Personalaufwand	1'076	1'062	1'103	1'111	1'119	1'127
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'238	2'757	2'403	2'324	2'738	2'540
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	144	158	158	181	221	306
36 - Transferaufwand	170	225	193	193	193	193
39 - Interne Verrechnungen	146	138	146	146	146	146
42 - Entgelte	3'025	2'892	2'875	2'955	3'001	3'060
46 - Transferertrag	173	187	168	135	135	135
48 - Ausserordentlicher Ertrag	37	37	35	34	34	34
49 - Interne Verrechnungen	37	42	37	37	37	37
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate & Stiftungen	-431	-206	-266	-261	-259	-214
Nettoergebnis	-933	-1'387	-1'155	-1'056	-1'469	-1'261

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2020)

(in Tausend CHF)

	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Veränderung Nettoergebnis	232	331	-82	127

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
710	<ul style="list-style-type: none"> • 42- Entgelte / Wasserverkauf ist schwierig einzuschätzen (Witterungsabhängig, Kundenverhalten)
710	<ul style="list-style-type: none"> • Sach- und übriger Betriebsaufwand / Unterhalt Versorgungsnetz, werden eng koordiniert (Bau und Planung, Kanton AR, Gemeinde, Bahn sowie Bahn)
720	<ul style="list-style-type: none"> • Sach- und übriger Betriebsaufwand: Bei Sonderbauwerken erfolgt kein vorbeugender Ersatz von Aggregaten; Pumpen sind redundant vorhanden und werden erst ersetzt, wenn sie irreparabel defekt sind. • Entgelte: Der überwiegende Teil der Entgelte richtet sich nach dem Trinkwasserbezug.
730	<ul style="list-style-type: none"> • Erhöhte Aufwände infolge Neubau von Halb-Unterflur-Behältern (HUFB) als Ersatz für wegfallende Strassensammlungen der A-Region. • Erhöhte Aufwände infolge Jeep-Sammel-Touren anstelle Sammlungen mittels Kehricht-Sammelfahrzeug der A-Region. Aufgrund der Richtlinien dürfen steile, enge Strassen

	<p>nicht mehr befahren werden. So ist auch ein Rückwärtsfahren nicht mehr erlaubt und Strassenabschnitte, welche teilweise Schneeketten benötigen, werden nicht mehr befahren etc.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grüngut-Entsorgung ist nicht kostendeckend (Verhältnis der „Einheiten m3 gegenüber kg -> Einnahmen: Basispreis m3, Ausgaben: Basispreis in kg / ungedeckte Grüngut-Deponie und damit hoher Wassereintrag führen während der „Lagerung“ zu deutlichen Gewichtszunahmen). • Zunehmend tiefere Einnahmen aus wiederverwertbaren Stoffen (Preiszerfall Rohstoffmarkt).
761	<ul style="list-style-type: none"> • Erhöhte Aufwände infolge Neubau von PV-Anlagen (Planungs- und Erstellungskosten als ER-Sonderfaktoren) im Zusammenhang mit anstehenden Dachsanierungen (Umsetzung behördenverbindliche Energieplanung und Massnahmen Energiestadt).
771	<ul style="list-style-type: none"> • Für den Unterhalt des Friedhofes ist eine Pauschale mit dem Friedhofgärtner vereinbart. Jedoch variieren die Aufwendungen für die Bestattungen. • Die ordentliche Grabräumung durch das Bestattungsamt ist für 2020 vorgesehen.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Nettoinvestitionen	-610	-1'493	-2'050	-2'668	-4'878	-4'568

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Veränderung
710	<ul style="list-style-type: none"> • Investitionen Wasserversorgung / Baulich und zeitlich können und werden unausweichlich Verschiebungen stattfinden. (Doppelspur, Einsprachen bei Bauprojekten usw.) Enge Koordination mit Bau und Planung, Kanton AR, Bahn Gemeinde, und Werke.
720	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung Trennsystem im Zusammenhang mit Strassensanierungen (in Absprache mit den übrigen Werken). • Erneuerung des Abwasserpumpwerks Goldibugg (Aufhebung PW Sammelbüel 2). • Anschluss an ARA St.Gallen Au.
730	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau von Halb-Unterflur-Behältern (HUFB) als Ersatz für wegfallende Strassensammlungen der A-Region.
761	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau von Photovoltaik-Anlagen (Planungs- und Erstellungskosten) im Zusammenhang mit anstehenden Dachsanierungen (Umsetzung behördenverbindliche Energieplanung und Massnahmen Energiestadt).

Legislativprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislativprogramm / Entwicklungsziele
<ul style="list-style-type: none"> • Eine zuverlässige Grundversorgung auf höchstem Niveau im Bereich Wasser, Abwasser und Energie ist für unsere fortschrittliche Gemeinde zentral. <p>Entsorgung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Erscheinungsbild der Gemeinde Teufen soll von der Bevölkerung wie auch von Besuchern, Touristen und Gästen als ländlich, umweltfreundlich und sauber wahrgenommen werden. Abfälle und wiederverwertbare Reststoffe werden zeitgerecht, umweltgerecht, ökologisch wie ökonomisch sinnvoll verwertet. Den Bedürfnissen der Bevölkerung und weiterer Anspruchsgruppen wird Rechnung getragen, indem die Sammlungen und Sammelstellen optimiert und wenn notwendig ausgebaut werden. Weiter bilden die Sensibilisierung der Eigenverantwortung für die Themen Abfallvermeidung, Abfallentsorgung inkl. Littering zentrale Aspekte in der verantwortungsvollen Umsetzung der Gemeinde Teufen. <p>Energie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Gemeinde Teufen stehen neben der Nutzung des Photovoltaik-Potentials nur marginal andere Möglichkeiten von erneuerbaren Energiequellen zur Verfügung. Die Umsetzung zur Nutzung des Potentials soll aktiv vorangetrieben und mit den Bauvorhaben des Hochbaus koordiniert werden. <p>Telekommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Glasfasernetz in der Gemeinde Teufen umfasst derzeit nur die Bauzonen und einige näher

gelegene Weiler. Nach der Volksabstimmung vom 21.11.2019 hat die SAK damit begonnen, Liegenschaften in aussenliegenden Regionen, zu erschliessen.

Friedhof und Bestattungen

- Ein gepflegter und ordentlicher Friedhof ist das Ziel. Alle Einwohner und Einwohnerinnen von Teufen, unabhängig welcher Konfession, sollen auf dem Friedhof Teufen beigesetzt werden können, wenn dies ihr Wunsch ist. Die Abschiednahme soll in einem würdigen und besinnlichen Rahmen möglich sein. Die Angehörigen werden bei der Organisation des Begräbnisses von der Gemeinde und den Pfarrämtern unterstützt.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
710	<ul style="list-style-type: none"> • Stellt in Ihrem Versorgungsgebiet die Versorgung mit ausreichend Trink-, Brauch- und Löschwasser zu den Bedingungen des Reglements für die Wasserversorgung der Gemeinde Teufen sicher. • Sorgt für eine der Lebensmittelgesetzgebung entsprechende Trinkwasserqualität. • Beantragt den Erlass der erforderlichen Zonen zum Schutz ihrer Quell- und Grundwasserfassungen. • Trifft die notwendigen Massnahmen für Trinkwasser in Notlagen. • Erstellt, betreibt und unterhält ihre Wasserversorgungsanlagen unter Beachtung der eidgenössischen und kantonalen Vorschriften.
720	<ul style="list-style-type: none"> • Planung, Bau, Betrieb und Unterhalt der öffentlichen Abwasseranlagen (ARA, Sonderbauwerken und Kanalisation). • Beurteilung von abwasserrelevanten Baugesuchen und Baustellenkontrollen.
730	<ul style="list-style-type: none"> • Der Bereich „Entsorgung“ setzt die saubere und hygienisch einwandfreie Abfuhr sowie die umweltgerechte Verwertung der Siedlungsabfälle gemäss Reglement auf dem Gebiet der Gemeinde Teufen um. Dabei stehen neben vorgängigen Aspekten die Vermeidung von Abfällen bzw. die Zuführung zur Wiederverwertung im Fokus. • Der Ausbau von Halb-Unterflur-Behältern (HUFB) wird vorangetrieben, Sammelstellen werden bedürfnisgerecht optimiert, das Kunststoff-Sammelkonzept „kuh-bag.ch“ wird weiterhin unterstützt.
761	<ul style="list-style-type: none"> • Die formulierten Massnahmen „Energistadt Gemeinde Teufen“ werden sukzessive umgesetzt.
771	<ul style="list-style-type: none"> • Stellt genügend Bestattungsmöglichkeiten zur Verfügung. • Schaffung eines besinnlichen Ortes für die Verstorbenen und ihre Angehörigen. • Der Friedhof soll gepflegt sein sowie einen ordentlichen Gesamteindruck machen • Für die Entsorgung von Gebinden etc. stehen genügend Entsorgungsstellen bereit.

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
71 - Wasserversorgung	0	0	0	0	0	0
710 – Wasserversorgung	0	0	0	0	0	0
72 -Abwasserbeseitigung	0	0	0	0	0	0
720 – Abwasserbeseitigung	0	0	0	0	0	0
73 - Abfallwirtschaft	-90	-176	-146	-147	-148	-150
730 - Abfallwirtschaft	-90	-176	-146	-147	-148	-150
76 - Bekämpfung von Umweltverschmutzung	-167	-448	-311	-208	-288	-388
761 - Luftreinhaltung und Klimaschutz	-149	-425	-290	-187	-267	-366
769 - Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	-18	-23	-21	-21	-21	-21
77 - Übriger Umweltschutz	-197	-197	-166	-155	-478	-161
771 - Friedhof und Bestattung	-197	-197	-166	-155	-478	-161

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
79 - Raumordnung	-479	-565	-533	-546	-554	-562
790 - Raumordnung	-479	-565	-533	-546	-554	-562
Summe: 7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUM-ORDNUNG	-933	-1'387	-1'155	-1'056	-1'469	-1'261

710, 720 und 730: Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung sowie die Abfallwirtschaft (nicht der allgemeine Bereich) sind spezialfinanziert. Das bedeutet, dass ein Ertragsüberschuss bzw. ein Aufwandüberschuss dem entsprechenden Fondskonto in der Bilanz gutgeschrieben resp. belastet wird.

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2020)

(in Tausend CHF)

	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Veränderung Nettoergebnis	232	331	-82	127

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
710	<ul style="list-style-type: none"> • Enge Koordination und Absprachen mit Bau und Planung (Kanton-Gemeinde-Werke-Appenzeller Bahnen). • Genereller Wasserversorgungsplan wird laufend angepasst und aktualisiert.
720	<ul style="list-style-type: none"> • Enge Koordination und Absprachen mit Bau und Planung (Kanton-Gemeinde-Werke-Appenzeller Bahnen). • Genereller Entwässerungsplan wird laufend angepasst und aktualisiert.
730	<ul style="list-style-type: none"> • Spezialfinanzierung „Entsorgung“ muss mit mindestens 70% gedeckt sein (Reglement), Sachverhalt ist erfüllt.
771	<ul style="list-style-type: none"> • Gepflegter Friedhof in allen Jahreszeiten. • Erstellung von neuen Grabfeldern zusammen mit dem Hochbauamt.
790	<ul style="list-style-type: none"> • Nach Genehmigung des kantonalen Richtplanes per 1. Januar 2019 sind die Gemeinden aufgefordert, innert fünf Jahren die gesamte Ortsplanung zu überarbeiten (Richtplanung mit den bereits zugrunde liegenden Konzepten, neu dem Innenentwicklungskonzept, Überprüfung der Sondernutzungsplanungen und die Zonenplanung). Die Planungskommission hat den Richtplanentwurf im Juli 2020 zuhanden des Gemeinderates verabschiedet. Für die Weiterbearbeitung sind unverändert zusätzliche Aufwendungen vorzusehen. Aufwendungen für die Sondernutzungsplanungen werden in der Regel jeweils von den Grundeigentümern zurückerstattet.

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
710	Verfügbarkeit im Versorgungsnetz	Anzahl Leitungsbrüche Hauptleitungen und Hausanschlussleitungen, kleiner als ...	20	20	18	18	16	16
710	Trinkwasserqualität in einwandfreier Qualität	Anzahl überschrittene Höchstwerte der Proben	2	0	0	0	0	0
710	Unterbrüche in der Versorgung (Pumpwerke) sind auf ein Minimum zu reduzieren	Anzahl Ausfälle	0	0	0	0	0	0
720	Einhaltung Einleitbedingungen	GW-Überschreitungen	97	90	90	90	90	90
720	Bekämpfung Pumpenverstopfungen	Störungen	32	38	30	20	20	20
730	Umsetzung Halb-Unterflur-Behälter (HUFB)	Anzahl neuer HUFB	3	4	6	6	6	6

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
730	Kunststoff-Sammelstellen	Anzahl neuer Sammelstellen	0	1	1	0	0	0
761	Photovoltaik-Anlagen	Anzahl neuer PV	1	3	2	2	2	2
771	Gepflegtes Erscheinungsbild Friedhof	Reinigungstouren pro Tag	1	1	1	1	1	1
771	Genügend Gräber	Anzahl Abweisungen	0	0	0	0	0	0
790	Erhöhung der Standortqualität	Jährliches Bevölkerungswachstum in %	1.36	0.54	0.54	0.54	0.54	0.54

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
710	<ul style="list-style-type: none"> Der Rohstoff Trinkwasser wird zunehmend rarer und gewinnt an Bedeutung. Die eigenen Ressourcen aus Quellwasservorkommen sind optimal und nachhaltig zu nutzen.
720	<ul style="list-style-type: none"> Die Anforderungen an die Abwasserreinigung steigen laufend. Störstoffe wie Biozide/Medikamente (Mikroverunreinigungen) oder Feuchttücher/Einlagen erschweren die Förderung bzw. eine effiziente Reinigung des Abwassers.
730	<ul style="list-style-type: none"> Die Entsorgung und Wiederverwertung von Abfällen verändert sich aufgrund des Verkehrsaufkommens (Strassensammlung wird zunehmend tangiert), der stetig wachsenden Bevölkerung, der sich ändernden Konsum- und Lebensgewohnheiten wie auch infolge der „dauernden Mobilität“ und den damit ändernden „Entsorgungsbedürfnissen“.
761	<ul style="list-style-type: none"> Die Bundes-, wie kantonale -Gesetzgebung hat verschärfte Forderungen hinsichtlich Energieverbrauch, Einsatz von Energieträgern bzw. Ausstoss von CO2 etc. angekündigt. In Entsprechung sind bereits heute Massnahmen anzugehen, welche spätere höhere Kostenfolgen mit sich ziehen werden (z.B. bei einer Dachsanierung gleichzeitig eine PV-Anlage installieren. Einige Jahre nach einer Dachsanierung folgender Ausbau lohnt sich meistens nicht resp. die Sanierungszyklen des Daches und der PV-Anlagen verlaufen dann nicht optimal).
771	<ul style="list-style-type: none"> Die Bestattungen auf dem Friedhof werden abnehmen, da die Angehörigen andere Beisetzungsarten wünschen.
790	<ul style="list-style-type: none"> Das Bevölkerungswachstum 2019 liegt deutlich über dem Vorjahreswert und über der langfristigen Zielsetzung. Dennoch widerspiegelt es nicht die effektive Nachfrage, in die Gemeinde Teufen zu ziehen. Viel mehr konnten geplante Überbauungen nicht umgesetzt werden. Andererseits stehen nur wenige Baulandreserven zur Verfügung. Neueinzonungen von einwohnerrelevanten Flächen sind erst nach Abschluss der kommunalen Richtplanung prüfbar.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
710	<ul style="list-style-type: none"> Der Einwirkung äusserer Einflüsse und der Einhaltung der Nutzungsbeschränkungen innerhalb der Schutzzonen ist grosse Aufmerksamkeit zu schenken und zu kontrollieren.
720	<ul style="list-style-type: none"> Mit dem geplanten Anschluss an die ARA Au, St.Gallen, kann die Reinigungsleistung verbessert und die Belastungswerte der Sitter reduziert werden.
730	<ul style="list-style-type: none"> Ausbau und Optimierung der Sammlungen und Sammelstellen auf dem Gebiet der Gemeinde Teufen. Sensibilisierung der Bevölkerung und weiterer Anspruchsgruppen betreffend Eigenverantwortung für die Themen Abfallvermeidung, Abfalltrennung, Abfallentsorgung inkl. Littering.
761	<ul style="list-style-type: none"> Die Energiestadt Teufen engagiert sich mit gezielten, fokussierten Massnahmen in den Bereichen Energie, Verkehr und Umwelt.
790	<ul style="list-style-type: none"> Für die zeitnahe Überarbeitung der kommunalen Ortsplanung werden zusätzliche Planungskommissionssitzungen (Workshops) durchgeführt.

Leistungsumfang

Aufgabe	Leistung	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
710	Reservoir Betrieb und Unterhalt (Anzahl)	9	8	8	8	8	8
710	Wasserzähler Unterhalt (Anzahl)	1'609	1'614	1'619	1'623	1'627	1'631
710	Pumpwerke Betrieb und Unterhalt (Anzahl)	7	7	7	7	7	7
710	Leistungsnetz Betrieb und Unterhalt (Länge in km)	61	61	61	62	62	62
720	Regenklärbecken Betrieb und Unterhalt (Anzahl)	2	2	2	2	2	2
720	Pumpwerke Betrieb und Unterhalt (Anzahl)	19	19	18	18	18	18
720	Leistungsnetz Betrieb und Unterhalt (Länge in km)	70	70	70	70	72	72
730	Anzahl Sammelstellen für Glas, Alu, Weissblech etc.	4	4	4	4	4	4
730	Anzahl Kunststoff-Sammelstellen (Kuh-Bag)	3	3	4	4	4	4
730	Anzahl Essensreste-Container	1	1	1	1	1	1
730	Anzahl (HUFB) Halb-Unterflur-Behälter	10	16	24	30	36	42
730	Anzahl Kehricht-Sammlungen pro Woche	2	2	2	2	2	2
730	Anzahl Grüngut-Sammlungen pro Jahr	4	4	4	4	4	4
761	Anzahl Photovoltaik-Anlagen	4	5	8	10	12	14
771	Anzahl Bestattungen	54	60	60	60	60	60
771	Anzahl Gräber	470	470	470	470	470	470
771	Fläche des Friedhofes m2	8'521	8'521	8'521	8'521	8'521	8'521

5.8 Volkswirtschaft

Übersicht Aufgabenbereiche

- 811 Landwirtschaft (Verwaltung, Vollzug und Kontrolle)
- 820 Forstwirtschaft
- 840 Tourismus
- 850 Industrie, Gewerbe, Handel
- 879 Energie (Fernwärme)

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

8 - VOLKSWIRTSCHAFT (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
30 - Personalaufwand	466	480	472	475	478	482
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	348	258	324	325	332	338
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2	2	2	2	7	7
36 - Transferaufwand	152	153	158	158	158	158
39 - Interne Verrechnungen	75	58	69	69	69	69
40 - Fiskalertrag	9	8	9	9	9	9
42 - Entgelte	389	268	319	323	328	332
46 - Transferertrag	37	23	28	28	28	28
49 - Interne Verrechnungen	90	84	103	103	103	103
Nettoergebnis	-519	-568	-566	-567	-577	-583

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2020)

(in Tausend CHF)

	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Veränderung Nettoergebnis	1	1	-10	-15

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
820	<ul style="list-style-type: none"> • Durch die Bewältigung der Sturmschäden ist im Waldstrassenunterhalt ein Rückstand entstanden und soll nachgeholt werden. • Entgelte/Rundholzverkauf und Dienstleistungen für Dritte sind schwierig einzuschätzen. Globaler Holzmarkt, Stürme, usw. haben massgeblichen Einfluss auf die genutzte Holzmenge, den Rundholzpreis und die Auftragslage.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Nettoinvestitionen	--	--	--	-200	--	-350

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Veränderung
820	<ul style="list-style-type: none"> Rückefahrzeug ist 2024 15 Jahre in Betrieb; Lebensdauer ist erreicht. Reparaturkosten sind unverhältnismässig hoch. Es wird geprüft, ob ein Ersatz auch regional betriebsübergreifend genutzt werden könnte.

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
<ul style="list-style-type: none"> Der Forstbetrieb pflegt und nutzt den Erholungs- und Lebensraum Wald vorbildlich und schonend. Er achtet dabei insbesondere auf ein gesundes Gleichgewicht zwischen den Ansprüchen der Natur und denjenigen des Menschen. Im Sonderwaldreservat Rotbach-Sittertobel sind die Massnahmen, welche durch die Stürme Burglind und Vaia verschoben werden mussten, erfolgt. Im Hinblick auf den Klimawandel sind die grossen Sturmflächen von Vaia und Burglind mit standortsgerechten Baumarten neu angepflanzt und werden jährlich gepflegt. Abklärungen/Gespräche usw. über regionale Maschinenbeschaffung und die ab Ende 2025 mögliche Forstorganisation. Wir gestalten unseren Lebensraum aktiv und legen Wert darauf, dass Mensch und Natur im Gleichgewicht zu einander stehen. Wir pflegen Teufen als Naherholungsgebiet. Das Projekt "Überprüfung forstlicher Strukturen im AR-Mittelland" ist im Hinblick auf bevorstehende Ersatzbeschaffungen und Pensionierung eines Revierförsters bis ca. 2024 abgeschlossen.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
820	<ul style="list-style-type: none"> Produziert unter Ausnutzung des Hiebsatzes nachhaltig Holz und pflegt die Waldungen nach den Grundsätzen des naturnahen Waldbaus. Anerkennt den Klimawandel und seine Auswirkungen. Er fördert intensiv Baumarten, welche nach heutigen Erkenntnissen die Auswirkungen des Klimawandels möglichst gut vertragen. Pflegt den Schutzwald. Entlang von Verkehrswegen und Bachläufen geschieht dies besonders intensiv. Sorgt zusammen mit den zuständigen Amtsstellen für die Entfernung von Gefahrenträgern im Erholungswald und entlang von Verkehrs- und Wanderwegen. Fördert die Vorrangfunktion Biodiversität, wertet Waldränder auf und setzt Massnahmen im Sonderwaldreservat Rotbach-Sittertobel um. Stellt durch Pflege und Unterhalt der Erschliessungsanlagen (Waldstrassen / Maschinenwege usw.) Zugänglichkeit und Holzabfuhr sicher. Erbringt zur Auslastung des ständigen Personals forstliche Dienstleistungen für Dritte. Sensibilisiert Öffentlichkeit und Schulen für Waldbelange. Bildet Forstwart-Lernende aus.
840	<ul style="list-style-type: none"> Bereitstellen, pflegen und unterhalten von Infrastruktur im Freizeitbereich, wie Wanderwege, Feuerstellen, etc.
850	<ul style="list-style-type: none"> Veranstalten von Gemeindeanlässen wie Jahrmarkt, Bundesfeier und Silvesterchlausen. Unterstützung für Grossanlässe und Anlässe von Vereinen und Vereinigungen.

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
81 - Landwirtschaft	-54	-58	-58	-58	-58	-58
811 - Verwaltung, Vollzug und Kontrolle	-54	-58	-58	-58	-58	-58
82 - Forstwirtschaft	-179	-262	-227	-225	-228	-232
820 - Forstwirtschaft	-179	-262	-227	-225	-228	-232
84 - Tourismus	-121	-115	-124	-124	-125	-125
840 - Tourismus	-121	-115	-124	-124	-125	-125

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
85 - Industrie, Gewerbe, Handel	-164	-133	-157	-159	-161	-164
850 - Industrie, Gewerbe, Handel	-164	-133	-157	-159	-161	-164
87 - Brennstoffe und Energie	--	--	--	--	-5	-5
879 - Energie	--	--	--	--	-5	-5
Summe: 8 - VOLKSWIRTSCHAFT	-519	-568	-566	-567	-577	-583

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2020)

(in Tausend CHF)

	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Veränderung Nettoergebnis	1	1	-10	-15

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
820	<ul style="list-style-type: none"> Für die Erfüllung der vorgegebenen Aufgaben und mit der Annahme normaler Forstjahre usw. braucht es die in der Tabelle Aufgabenbereich aufgeführten Beträge. Stürme und Starkniederschläge beeinflussen das Betriebsergebnis massiv.

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
820	Aufforstung Sturmflächen	Fläche in ha	0.00	1.00	1.00	1.00	1.00	1.50
820	Jungwuchspflege	Behandelte Fläche in Aren	300	300	400	500	500	500
820	Waldstrassenunterhalt	Laufmeter	300	400	800	800	400	400
840	Betrieb und Unterhalt von Feuerstellen	Anzahl Feuerstellen beibehalten (ja=1/nein=0)	1	1	1	1	1	1
840	Betrieb Publitaxi	Beibehalten (ja=1/nein=0)	1	1	1	1	1	1
850	Attraktives Angebot für Markthändler	Anzahl Teilnehmer Jahrmarkt (2/3 Markthändler) (ja=1/nein=0)	1	1	1	1	1	1
850	Unterstützung Adventsnacht	Bereitstellung von Ständen für das präsentierte Angebot (ja=1/nein=0)	1	1	1	1	1	1
850	Leben der Tradition Silvesterchlausen	Anlass beibehalten (ja=1/nein=0)	1	1	1	1	1	1
850	Organisation Bundesfeier	Anzahl Teilnehmende, grösser als ...	260	200	200	200	200	200

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
820	<ul style="list-style-type: none"> Regionaler Energieholzmarkt ist mind. für die nächsten 5 Jahre stark eingeschränkt (Verlust SAK Lieferauftrag). Mittelfristig liegt Hoffnung in der regionalen Realisierung und im kommunalen Betrieb weiterer Wärmeverbände. Klimawandel verursacht mehr Stress für den Wald. Zunahme Borkenkäfer in fichtenreichen Wäldern.

	<ul style="list-style-type: none"> • Eine weitere Baumkrankheit, das Eschentriebsterben, verursacht mehr Zwangsnutzung mit schlechter Holzqualität und tiefen Preisen und belastet den Holzmarkt. • Baumgeneration dauert zwischen 80 – 160 Jahre. Umstellungen auf andere Baumarten brauchen daher eine gewisse Zeit.
840	<ul style="list-style-type: none"> • Publitaxi ist implementiert und als Ergänzung zum ÖV nicht mehr wegzudenken. • Wanderwege und Feuerstellen sind beliebt und werden genutzt.
850	<ul style="list-style-type: none"> • Die Anlässe Jahrmarkt, Bundesfeier, Adventsnacht und Silvesterchlausen sind Treffpunkte für Bevölkerung und Gäste.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
820	<ul style="list-style-type: none"> • Gut aufgestellte regionale Sägewerke, welche ökologisch hochwertige Produkte herstellen, als Kunden gewinnen. • Nach Möglichkeit weitere kleinere Wärmeverbände für kommunale Gebäude erstellen. • Konsequenz auf Baumarten setzen, welche nach heutigem Kenntnisstand die Auswirkungen des Klimawandels (besser) ertragen.
840	<ul style="list-style-type: none"> • Publitaxi Teufen weiterführen. • Wanderwege und Feuerstellen weiter betreuen und pflegen.
850	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeindeanlässe wie Jahrmarkt, Bundesfeier und Silvesterchlausen weiterführen. • Unterstützung von weiteren Grossanlässen wie Fasnacht, Sportanlässe, Adventsnacht, etc.

Leistungsumfang

Aufgabe	Leistung	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
820	Erholungswald, Waldfläche in ha	130	130	130	130	130	130
820	Zuwachs m3 / Jahr	1'300	1'300	1'300	1'300	1'300	1'300
820	Holzlieferungen und Unterhalt Feuerstellen, Anzahl.	7	7	7	7	7	7
820	Laufmeter Waldstrassen- und Wegunterhalt im Gemeindewald	9'000	9'000	9'000	9'000	9'000	9'000
840	Anzahl Fahrten Publitaxi Teufen, grösser als ...	8'041	7'000	7'000	7'000	7'000	7'000
840	Anzahl Feuerstellen	7	7	7	7	7	7
850	Anzahl Marktfahrer, grösser als ...	30	30	30	30	30	30

5.9 Finanzen und Steuern

Übersicht Aufgabenbereiche

- 910 Steuern
- 930 Finanz- und Lastenausgleich
- 961 Zinsen
- 963 Liegenschaften des Finanzvermögens
- 969 Übriges Finanzvermögen
- 971 Rückverteilungen aus CO2-Abgaben
- 990 Aufwertungsreserven

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

9 - FINANZEN UND STEUERN (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	-155	88	48	40	41	42
34 - Finanzaufwand	2'812	637	665	1'545	1'295	895
36 - Transferaufwand	4'381	4'490	4'620	4'819	5'026	5'740
38 - Ausserordentlicher Aufwand	2	--	--	--	--	--
40 - Fiskalertrag	35'688	33'490	33'246	33'760	34'160	34'566
42 - Entgelte	30	--	30	31	31	32
44 - Finanzertrag	3'749	485	478	615	615	615
46 - Transferertrag	--	32	32	32	32	32
48 - Ausserordentlicher Ertrag	7	--	--	--	--	--
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate & Stiftungen	-102	--	--	--	--	--
Nettoergebnis	32'332	28'791	28'453	28'034	28'477	28'568

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2020)

(in Tausend CHF)

	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Veränderung Nettoergebnis	-338	-757	-314	-223

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
963	<ul style="list-style-type: none"> • Für 2021 sind keine Investitionen an Finanzliegenschaften vorgesehen; sämtliche Liegenschaften sind bewohnt.
969	<ul style="list-style-type: none"> • Beinhaltet die Auf- und Abwertung der Forderungen jeweils per Ende Jahr.
971	<ul style="list-style-type: none"> • Die Rückvergütung der CO2-Abgabe wird gemäss HRM2 neu auf dieser Funktion gebucht. In der Vergangenheit wurden diese im Aufgabenbereich 761 Luftreinhaltung und Klimaschutz abgebildet.
990	<ul style="list-style-type: none"> • Die Aufwertungsreserven wurden per 31. Dezember 2018 vollumfänglich aufgelöst und haben keine Bedeutung mehr.

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele	
	<ul style="list-style-type: none"> • Pflege einer nachhaltigen Baukultur, welche einer zeitgemässen und traditionsreichen Gemeinde Rechnung trägt. • Teufen ist eine steuerlich attraktive, finanzstarke und unabhängige Gemeinde.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
	Grundbuchamt
910	<ul style="list-style-type: none"> • Terminiertes Meldewesen mit Kant. Steuerverwaltung betr. Grundstückgewinnsteuer. • Veranlagung der Handänderungssteuer und Grundbuchgebühren zeitgleich mit Belegverarbeitung.
930	<ul style="list-style-type: none"> • Mit dem Finanzausgleich soll ein ausgewogenes Verhältnis bei der steuerlichen Belastung der Steuerpflichtigen in den einzelnen Gemeinden angestrebt werden: Finanzstärkere Gemeinden und der Kanton stellen Gelder für die finanzielle Unterstützung von finanzschwächeren Gemeinden zur Verfügung. Teufen ist die Gemeinde mit der höchsten Unterstützungsquote.
961	<ul style="list-style-type: none"> • Es wird darauf geachtet, dass Fremdkapital mit den bestmöglichen Konditionen beschafft werden kann. Da die Ausgangslage betreffend flüssigen Mitteln aktuell sehr gut ist, müssen keine Beschaffungen auf dem Kapitalmarkt geprüft werden.
963	<ul style="list-style-type: none"> • Das Hochbauamt unterhält die gemeindeeigenen Finanzliegenschaften und ermöglicht eine zukunftsgerichtete Bewirtschaftung unter Beachtung der finanziellen Mittel. Das Hochbauamt ist verantwortlich für die Planung und Realisierung von umfangreichen Hochbauprojekten (Neu- und Umbauten) sowie für die Werterhaltung der gemeindeeigenen Hochbauten und Liegenschaften.
971	<ul style="list-style-type: none"> • Die Einnahmen aus der CO2-Abgabe, die von der Wirtschaft entrichtet wurden, werden an alle Arbeitgeber, proportional zur abgerechneten AHV-Lohnsumme ihrer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, zurückverteilt. Die AHV-Ausgleichskassen verteilen die Gelder im Auftrag des BAFU, indem sie den jeweiligen Betrag verrechnen oder auszahlen.
990	<ul style="list-style-type: none"> • Die Aufwertungsreserven wurden per 31. Dezember 2018 aufgelöst und haben daher keine Bedeutung mehr. Sie wurden bei der Umstellung auf HRM2 im Rahmen der Bewertungen der Finanzliegenschaften gebildet.

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
91 - Steuern	35'821	33'490	33'246	33'760	34'160	34'566
910 - Steuern	35'821	33'490	33'246	33'760	34'160	34'566
93 - Finanz- und Lastenausgleich	-4'381	-4'490	-4'620	-4'819	-5'026	-5'740
930 - Finanz- und Lastenausgleich	-4'381	-4'490	-4'620	-4'819	-5'026	-5'740
96 - Vermögens- und Schuldenverwaltung	892	-241	-204	-939	-689	-289
961 - Zinsen	-66	-73	-141	-155	-155	-155
963 - Liegenschaften des Finanzvermögens	853	-168	-63	-784	-535	-135
969 - Übriges Finanzvermögen	105	--	--	--	--	--
97 - Rückverteilungen	--	32	32	32	32	32
971 - Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	--	32	32	32	32	32
Summe: 9 - FINANZEN UND STEUERN	32'332	28'791	28'453	28'034	28'477	28'568

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2020)

(in Tausend CHF)

	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Veränderung Nettoergebnis	-338	-757	-314	-223

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
910	Ansprechender Steuersatz für Juristische Personen	Kantonal festgelegter Ansatz (%)	6.50	6.50	6.50	6.50	6.50	6.50
961	Finanzierung von Darlehen zu guten Konditionen	Anzahl Darlehensaufnahmen	0	0	0	0	0	1
963	Gesamtsanierung	Anzahl Umbau- od. Gesamtsanierungsprojekte	1	1	1	1	1	1
963	Finanzliegenschaften auf attraktivem Stand	Gute Vermietbarkeit der Liegenschaften. Leerstände kleiner als % ...	10	10	10	10	10	10
963	Werterhaltung	Erhaltung der Schätzwerte (ja=1/nein=0)	1	1	1	1	1	1

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
	Grundbuchamt
910	<ul style="list-style-type: none"> Periodische Überprüfung der Steuererträge mit Finanzverwaltung während des Jahres. Periodischer Vergleich der Steuererträge mit Stand der administrativen Grundbuch-Beleg-Verarbeitung.
930	<ul style="list-style-type: none"> Die Abschöpfung finanzieller Mittel bei der steuerkräftigen Gemeinde Teufen hat in den letzten Jahren zugenommen. Teufen ist die stärkste Gebergemeinde im Kanton.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
910	Grundbuchamt <ul style="list-style-type: none"> Veranlagungsvollzug nach dem Vier-Augen-Prinzip / Vorgaben IKS.
963	Hochbauamt <ul style="list-style-type: none"> Fortlaufend werden Sanierungskonzepte für eine nachhaltige Aufarbeitung des Sanierungsbedarfs erarbeitet. Die Sanierung der Finanzliegenschaften erfolgt entsprechend den finanziellen und personellen Ressourcen resp. gemäss den Grundsätzen der FIKO: <ul style="list-style-type: none"> Einhaltung der kantonalen Vorgaben gem. Art 6 des FHG Erzielung einer nachhaltigen Rendite Sofern möglich Berücksichtigung der Bedürfnisse langfristiger Mieter

Leistungsumfang

Aufgabe	Leistung	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
910	Steuerertrag je Einwohner in CHF (Allgemeine Steuern)	4'875	4'780	4'680	4'700	4'750	4'715
910	Ertrag Erbschaftssteuer in TCHF	757	500	700	700	700	700
910	Ertrag Handänderungssteuer in TCHF	2'139	1'700	1'700	1'700	1'700	1'700
910	Ertrag Grundstückgewinnsteuern in TCHF	1'732	1'350	1'350	1'500	1'500	1'500
961	Zinsbelastungsanteil in %	0.12	0.17	0.17	0.15	0.15	0.15
963	Liegenschaften Bestand	24	24	24	24	24	24

6 Stellenspiegel

(Stellen in %)	RE 2018	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Verwaltung	1'680	1'680	1'720	1'680	1'680	1'680	1'680
Technische Betriebe	3'380	3'380	3'540	3'570	3'570	3'570	3'570
Bildung *1	1'260	1'260	1'420	1'450	1'500	1'500	1'500
Soziales (Heime) *2	2'825	2'825	3'400	2'960	3'000	3'000	3'000
Total	9'145	9'145	10'080	9'660	9'750	9'750	9'750

*1 Das Lehrpersonal untersteht kantonalen Vorgaben und wird aus diesem Grund nicht im Stellenplan der Gemeinde aufgeführt.

*2 Der Bereich Betreuung und Pflege untersteht kantonalen Vorgaben und wird aus diesem Grund nicht im Stellenplan der Gemeinde aufgeführt.

Im Bereich Verwaltung wurde eine Teilzeitstelle (Betreibungsamt) nicht mehr besetzt. Bei den Betrieben wird von einer leichten Erhöhung um 30 Stellenprozente ausgegangen. Im Bereich Bildung sind all jene Stellen berücksichtigt, welche nicht der kantonalen Verordnung für Lehrende unterstehen. Bereits mit dem Voranschlag 2020 wurden die Pensen der Schulsozialarbeit eingerechnet. Die entsprechenden Kosten werden teilweise an die mitwirkenden Gemeinden weiterverrechnet. Aufgrund der steigenden Schülerzahlen wird bei den Tagesstrukturen mit einer Ausweitung des Stellenetats zu rechnen sein. Im Ressort Soziales (Alters- und Pflegeheime, Teufen) konnte im Zuge der Reorganisation eine Stelle eingespart werden und die Pflegedienstleitung wird inskünftig dem Pflegepersonal, welches beim Stellenspiegel nicht berücksichtigt ist, zugewiesen.

7 Investitionsliste

Die nachfolgende Tabelle beinhaltet die Investitionsrechnung nach Funktionaler Gliederung mit den einzelnen laufenden und geplanten Projekten.

Mit dem Neubau des Sekundarschulhauses wird in den Jahren 2022 und 2023 ein Investitionsvolumen von knapp CHF 22.0 Mio. erwartet. Für die Projektierung werden Kosten von CHF 2.0 Mio. berücksichtigt. Die Umgebungsgestaltung beim Schulhaus Rot in Niederteufen wurde im 2022 für CHF 1 Mio. projektiert. Die Totalanierung des alten Schulhauses Hörli ist für 2024 vorgesehen und mit insgesamt CHF 3.3 Mio. veranschlagt. Ebenfalls ins Gewicht fallen die Investitionen beim Schwimmbad inkl. der Hangsanierungen, welche aus Kapazitätsgründen neu in den Jahren 2023 und 2024 mit CHF 4.25 Mio. geplant sind. Im letztjährigen Aufgaben- und Finanzplan waren diese Investitionen noch im 2022 vorgesehen. Die Beiträge an die Ortsdurchfahrt sind abhängig vom Baufortschritt. Voraussichtlich werden Beiträge über CHF 1.0 Mio. im 2022 und 2024 fällig werden. Während dem Bau des neuen Sekundarschulhauses wird dem Sicherheitsbedürfnis besondere Beachtung geschenkt und die Zufahrt zur Baustelle über die Zeughausstrasse im 2021 ausgebaut. Dafür wurden CHF 0.47 Mio. veranschlagt. Für den Anschluss an die ARA Au und den Ausbau Biologie ARA wurden für die Jahre 2022 bis 2024 insgesamt CHF 10.6 Mio. in der Spezialfinanzierung veranschlagt. Die letzte Tranche abzüglich allfällige Beiträge kommen im 2025. Dieses Projekt ist abhängig vom Ergebnis der Volksabstimmung, welche im März 2021 durchgeführt wird.

Insgesamt stehen in der Gemeinde Teufen hohe Investitionen an. Diese belaufen sich über die nächsten vier Jahre bis 2024 auf ca. CHF 60.3 Mio. Nettoinvestitionen.

Investitionstabelle (in Tausend CHF)

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Gesamthaushalt	-3'794	-7'515	-7'633	-19'508	-19'747	-13'459
0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG	--	--	--	-500	-1'000	--
02 - Allgemeine Dienste	--	--	--	-500	-1'000	--
029 - Übrige Verwaltungsliegenschaften	--	--	--	-500	-1'000	--
HA0005 - Wohnhaus Landhausstrasse 54: Zukünftige Nutzung	--	--	--	-500	-1'000	--

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
<i>2 - BILDUNG</i>	-2'165	-3'250	-3'200	-12'890	-10'350	-3'250
<i>21 - Obligatorische Schule</i>	-2'165	-3'250	-3'200	-12'890	-10'350	-3'250
<i>217 - Schulliegenschaften</i>	-2'165	-3'250	-3'200	-12'890	-10'350	-3'250
HS0001 - Sekundarschule: Neubau/Umbau Projektierung und Wettbewerb	-478	-500	-2'000	-11'890	-10'000	--
HS0002 - Alter Kindergarten Niederteufen: Ersatzbau	-1'569	--	--	--	--	--
HS0006 - Schulhaus Blau Niederteufen: Gesamtsanierung	--	-2'750	-1'200	--	--	--
HS0006P - Schulhaus Blau Niederteufen: Projektierung	-118	--	--	--	--	--
HS0010 - Schulhaus altes Hörli: Totalsanierung mit Hörli-Projekt	--	--	--	--	-300	-3'000
HS0011 - Schulhaus Dorf	--	--	--	--	-50	-250
HS0013 - Schulhaus Rot Niederteufen: Umgebungsgestaltung	--	--	--	-1'000	--	--
<i>3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE</i>	--	--	--	-456	-2'200	-2'050
<i>34 - Sport und Freizeit</i>	--	--	--	-456	-2'200	-2'050
<i>341 - Sport</i>	--	--	--	-456	--	--
HA0009 - Fernwärmeverbund Landhaus: Erweiterung Fernwärmeleitung Sek/Lindenhügel	--	--	--	-456	--	--
<i>342 - Freizeit</i>	--	--	--	--	-2'200	-2'050
BS0003 - Schwimmbad: Sanierung Hang West	--	--	--	--	-550	-550
BS0004 - Schwimmbad: Sanierung Hang Ost	--	--	--	--	-150	--
BS0005 - Schwimmbad: Sanierung Sportbecken	--	--	--	--	-1'000	-1'000
BS0006 - Schwimmbad: Erneuerung / Ersatz Sportgeräte	--	--	--	--	-500	-500
<i>4 - GESUNDHEIT</i>	--	--	-138	--	--	--
<i>41 - Alters- und Pflegeheime</i>	--	--	-138	--	--	--
<i>412 - Alters- und Pflegeheime</i>	--	--	-138	--	--	--
HK0001 - Neue Telefonanlage Heime	--	--	-138	--	--	--
<i>6 - VERKEHR</i>	-1'020	-2'772	-2'246	-2'794	-1'319	-3'241
<i>61 - Strassenverkehr</i>	-647	-1'750	-1'879	-2'084	-1'249	-2'531
<i>615 - Gemeindestrassen</i>	-647	-1'750	-1'879	-2'084	-1'249	-2'531
BA0001 - Bachsanierungen Planung	-21	-370	--	-240	-80	-35
BA0002 - Bachsanierungen	--	--	-370	--	--	--
DZ0001 - Dorfzentrumsgestaltung	--	--	--	--	--	-1'000
DZ0002 - Gestaltung Strassenraum Niederteufen	--	--	-300	-330	-330	--
DZ0003 - Ebni, Lindenkreisel bis Bahnhof, Gemeindebeitrag	--	--	--	-300	-300	--
IB0001 - Beitrag an Ortsdurchfahrt	-533	-1'060	-269	-1'092	-539	-1'346
TB0001 - Erschliessung Unteres Gremm / Anschluss Krankenhausstrasse	--	--	-280	-13	--	--
TB0002 - Wegsanierung Höchfall	--	--	-150	--	--	--
TB0003 - Korrektur Hätschenstich	-2	--	--	--	--	--

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
TB0006 - Weirden: Instandstellung und Ausbau plus Wendepplatz	--	-280	--	-84	--	--
TB0007 - Zeughausstrasse - Ausbau	--	--	-470	--	--	--
TB0008 - Erschliessung Ebni-Schönenbüel	--	--	--	-25	--	--
TB0013 - Instandstellung Hummelhal-denstrasse Leitmauer Goldibach	--	--	--	--	--	-150
TB0074 - Fadenrainstrasse: Zusammen-schluss mit Bündtstrasse	--	-40	-40	--	--	--
TB0093 - Buebenrüti Belageinbau und In-standstellung Schäfli-segg	-91	--	--	--	--	--
62 - Öffentlicher Verkehr	-373	-282	-297	--	--	--
622 - Regionalverkehr	-373	-282	-297	--	--	--
AB0046 - Appenzeller Bahnen: Gemein-dean-teil Durchmesserlinie	-155	--	--	--	--	--
AB0047 - Appenzeller Bahnen: Investitions-bei-träge	-218	-282	-297	--	--	--
64 - Kommunikation	--	-740	-70	-710	-70	-710
640 - Kommunikation	--	-740	-70	-710	-70	-710
NA001 - Entschädigung FTTH-Erschliessung Aussengebiete	--	-740	-70	-710	-70	-710
7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	-610	-1'493	-2'050	-2'668	-4'878	-4'568
71 - Wasserversorgung	-697	-973	-960	-853	-1'283	-576
710 - Wasserversorgung	-697	-973	-960	-853	-1'283	-576
WV0001 - Wasserversorgung: Investitionspro-gramm 2021 - 2023 (CHF 2'500'000)	--	--	-315	-810	-240	-113
WV0010 - Hauptreservoir Schwendi	-598	--	--	--	--	--
WV0011 - Abbruch Reservoir Schlipf	-20	--	--	--	--	--
WV0116 - Leitungsersatz Teilprojekt Bahn-hof/Bahnhofkreuzung	--	--	--	--	-150	--
WV0117 - Leitungserneuerung Schützenberg-strasse Süd	--	-255	-255	--	--	--
WV0118 - Leitungserneuerung Haslenstrasse	-123	--	--	--	--	--
WV0119 - Leitungserneuerung Wonnestein-Chlosterweid, Gmünden	--	-548	--	--	--	--
WV0120 - VTN/TWN Konzept Wasserversor-gung Teufen	--	-280	-350	--	--	--
WV0121 - Leitungserneuerung Unteres Hörli-Engelgasse-Bächli	--	--	-140	--	--	--
WV2019 - Wasserversorgung Anschlussge-bühren 2019	43	--	--	--	--	--
WV2020 - Wasserversorgung Anschlussge-bühren 2020	--	110	--	--	--	--
WV2021 - Wasserversorgung Anschlussge-bühren 2021	--	--	100	--	--	--
WVP901 - Neubau Reservoir Hüslerssegg	--	--	--	-43	-468	--
WVP902 - ODT-Ortsdurchfahrt-Dorfzentrum Stofel	--	--	--	--	-425	-464

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
72 - Abwasserbeseitigung	136	-180	-940	-1'443	-3'170	-3'990
720 - Abwasserbeseitigung	136	-180	-940	-1'443	-3'170	-3'990
AR0001 - ARA Investitionsplanung	--	--	--	--	-120	--
AR0002 - Ersatz PW Sammelbüel 2	--	--	-200	-380	--	--
AR0003 - Erschliessung Unteres Gremm (Meteorwasser)	--	--	--	-170	--	--
AR0004 - Erschliessung Schlatt-Wonnenstein (Meteorwasser)	--	--	-380	--	--	--
AR0006 - Umlegung Schmutzwasserkanal Feldwaldbach 2	--	-180	-180	--	--	--
AR0008 - Unteres Hörli, Kanalumlegung	--	--	-150	--	--	--
AR0101 - ARA Kurvenstrasse Süd - Abwassertechnische Sanierung	--	--	-280	--	--	--
AR0108 - ARA Kommunikation Ausserwerke	-28	--	--	--	--	--
AR01R05 - ARA Umlegung Schmutzwasserkanal Liebegg	-18	--	--	--	--	--
AR01R06 - ARA Kanalsanierungen Dorf Süd	-4	--	--	--	--	--
AR01R07 - ARA Neubau Meteorwasserkanal Schulhausstrasse Niederteufen	-6	--	--	--	--	--
AR01R08 - ARA Kanal-Ersatz Unteres Hörli Dorf	-10	--	--	--	--	--
AR01R09 - ARA Ersatz Schaltgerätekombination (SGK) PW Hauteten 1/2	-79	--	--	--	--	--
AR01R11 - ARA Kostenbeteiligung private Schmutzwassererschliessung "Nord"	-81	--	--	--	--	--
AR01R12 - ARA Sanierung 2 Kanalabschnitte Rütihofstrasse	-30	--	--	--	--	--
AR02R - ARA Rahmenkredit 2020 - 2023 CHF 850'000	--	-300	-300	-250	--	--
AR2019 - Anschlussgebühren 2019	393	--	--	--	--	--
AR2020 - Anschlussgebühren 2020	--	300	--	--	--	--
AR2021 - Anschlussgebühren 2021	--	--	550	--	--	--
ARP022 - Anschlussgebühren Abwasserbeseitigung Planung	--	--	--	250	250	250
ARP901 - ARA Zeughausstrasse Sickertransportleitung	--	--	--	-53	--	--
ARP902 - ARA Ebni-Schönenbüel, Kanalumlegung	--	--	--	-40	--	--
ARP903 - Dückerleitung ARA Mühltoibel - Rämsen	--	--	--	--	-1'500	--
ARP904 - Ableitung Rämsen - Anschlusspunkt St. Gallen	--	--	--	--	--	-1'500
ARP905 - Flankierende Massnahmen ARA Au, St. Gallen	--	--	--	-200	-200	-200
ARP906 - ODT Kanalumlegungen/-neubauten	--	--	--	--	--	-200
ARP907 - ARA Anschluss St.Gallen	--	--	--	--	-1'500	-1'500
ARP908 - Ausbau Biologie ARA Au, St.Gallen	--	--	--	-1'000	-1'000	-2'000
ARP909 - Beitrag Gewässerschutzfonds AR	--	--	--	400	900	1'160

	RE 2019	VA 2020	VA 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
73 - Abfallwirtschaft	-48	-175	-120	-105	-125	-100
730 - Abfallwirtschaft	-48	-175	-120	-105	-125	-100
AW01 - Unterflurbehälter (Rahmenkredit bis 2025, Total CHF 600'000)	--	-175	--	--	--	--
AW01R - Unterflurbehälter (Rahmenkredit 2020 - 2025, Total CHF 600'000)	--	--	-120	-105	-125	-100
AW02 - Kehrriechtkonzept Unterflurbehälter	-43	--	--	--	--	--
AW03 - Halbunterflurbehälter Teilrealisierung	-5	--	--	--	--	--
76 - Bekämpfung von Umweltverschmutzung	--	-165	-30	-267	-300	98
761 - Luftreinhaltung und Klimaschutz	--	-165	-30	-267	-300	98
PV0002 - PV-L.1576-Schulhaus Blau NT - Anlage Dach	--	-165	-30	33	--	--
PV0003 - PV-H.9001-Neubau Sekundarschule - Anlage Dach	--	--	--	-300	-300	98
8 - VOLKSWIRTSCHAFT	--	--	--	-200	--	-350
82 - Forstwirtschaft	--	--	--	--	--	-350
820 - Forstwirtschaft	--	--	--	--	--	-350
PFO001 - Ersatz Rückefahrzeug	--	--	--	--	--	-350
87 - Brennstoffe und Energie	--	--	--	-200	--	--
879 - Energie	--	--	--	-200	--	--
HA0001 - Erschliessung Unteres Gremm: Anschluss/Ausbau Fernwärme	--	--	--	-200	--	--